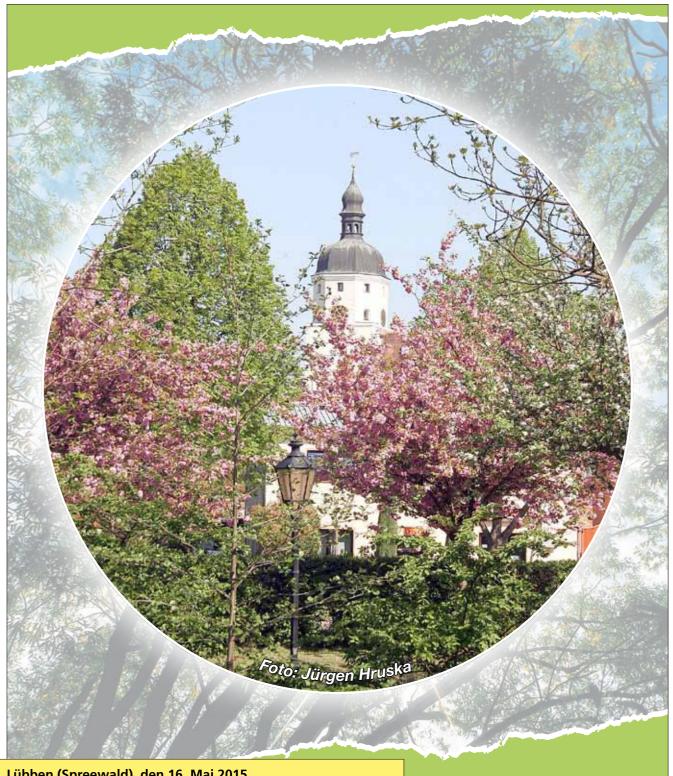
LÜBBENER Stadtanzeiger



mit Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)

www.luebben.com



Lübben (Spreewald), den 16. Mai 2015 Jahrgang 24 | Nummer 5

Referat Öffentlichkeitsarbeit

Bürgermeister besucht Spreewälder Werbeagentur Jegasoft Media e.K.

Sein jüngster Unternehmensbesuch führte Bürgermeister Lars Kolan Ende April zu Jegasoft Media, an dessen Spitze Jens Galkow steht. Dessen Erfolgsgeschichte als Unternehmer begann Ende 1999, als er sich entschloss, seiner Leidenschaft für die Welt der Computer nicht nur in der Freizeit nachzugehen, sondern damit in einer eigenen Werbeagentur seinen Lebensunterhalt zu verdienen. Schon im Alter von 14 Jahren habe er eigene Software entwickelt, erzählt er dem Bürgermeister. Eine Ausbildung hat er später dann allerdings als KfZ-Mechatroniker gemacht- ebenfalls aus Leidenschaft, nämlich für den Motorsport. Sogar Rennen fuhr Jens Galkow.



Leidenschaft diese prägt weiterhin sein Leben. Mit dem Motorsport ist er nämlich noch immer über die Motorsport Arena Oschersleben eng verbunden, wo er mit einem Team Veranstaltungen organisiert und die er als `Deutschlands nördlichste Rennstrecke' auch bewirbt. "Die Geschäftsführung der Rennstrecke hat bei mir noch immer die Kundennummer 1 von damals", meint er rückblickend auf seinen Start als Unternehmer.

Waren es zu Anfang drei Mit-

arbeiter, die ihm bei der Umsetzung seiner Ideen zur Seite standen, ist er heute Chef eines 21-köpfigen Teams, darunter sind 3 Auszubildende. Die angemieteten Räume im TKS-Gebäude reichen da schon lange nicht mehr aus und so gibt es noch ein Büro in der Gubener Straße. Gern hätte Jens Galkow sein gesamtes Team unter einem Dach, sucht daher nach geeigneten Räumlichkeiten, denn das würde die Arbeit erleichtern, gibt es doch bei der Bannbreite seines Angebotes und der Aufträge viel abzusprechen, wo ein "Tür-an-Tür-Arbeiten" hilfreich wäre.

Ob es die Gestaltung von Internetseiten, Druckerzeugnissen, Marketingberatung, die Erstellung von Konzepten, Software-Entwicklung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Fotografien oder der IT-Service ist - für jeden Bereich hat sein Unternehmen spezielle Fachkräfte, die auf die individuellen Wünsche der Kunden eingehen. Wie Jens Galkow gegenüber dem Bürgermeister betont, habe er sich als Standort für sein Unternehmen bewusst dafür entschieden, in Lübben zu bleiben, obwohl er seine Großkunden außerhalb der Region hat. Aber er sei überzeugter Spreewälder, hänge an Lübben und dem Umland und wolle daher auch für die Region da sein. Wie ernst er es damit meint, hat er unter anderem als Mitorganisator von Musikveranstaltungen auf der Schlossinsel in der Vergangenheit oder aktuell des Spreewälder Kahnstechens hinreichend bewiesen. Letzteres findet in diesem Jahr zum vierten Mal statt und natürlich nahm Bürgermeister Lars Kolan die Einladung von Jens Galkow an, sich am 1. August selbst davon zu überzeugen, wieviel Spaß die Teilnehmer und Zuschauer bei diesem Wettkampf haben.

Bürgerwerkstatt zum Lübbener Einzelhandels- und Zentrenkonzept

Nachdem das Leipziger Planungsbüros Stadt + Handel gemeinsam mit dem Planungsbüro complan Kommunalberatung Potsdam Anfang des Jahres eine Bestandsaufnahme des Einzelhandels im Stadtgebiet vorgenommen hatte, fand Ende April eine Bürgerwerkstatt im Rathaus mit Vertretern des Einzelhandels und interessierten Bürgern statt.

In einer kurzen Zusammenfassung wurden die Teilnehmer zunächst über die wichtigsten Ergebnisse der Bestandsaufnahme informiert. So gibt es in Lübben 156 Einzelhandelsbetriebe mit einer Gesamtverkaufsfläche von 36 500 Quadratmetern. Damit kommen auf jeden Einwohner 2, 62 Quadratmetern Verkaufsfläche was über dem Durchschnitt des Bundes und Landes Brandenburg liegt. Mit 91 Prozent bzw. 93 Prozent liegt Lübben dagegen beim Kaufkraftniveau unter dem Bundes- bzw. Landesdurchschnitt.

Besonderes Augenmerk wurde bei den Untersuchungen auf die Innenstadt gelegt, wo es 63 Geschäfte mit einer Verkaufsraumfläche von insgesamt 4500 Quadratmetern gibt.

Als Stärken wurden hier die Attraktivität des sanierten Stadtzentrums, die breite Funktionsmischung und die räumliche Nähe der Einkaufslagen zu touristischen Zentren hervorgehoben. Als Schwächen kristallisierten sich bei den Untersuchungen das Fehlen eines "Magnetbetriebes", die mangelnde Wahrnehmung des Innenstadtzentrums als Einkaufsmöglichkeit durch Touristen heraus sowie die teilweise unzureichende Ladenarchitektur. So seien 43 Geschäfte in der Innenstadt nicht barrierefrei, was nicht den Anforderungen an einen modernen Einzelhandel entspräche. Als Chance wurden unter anderem die stärkere Nutzung der touristischen Absatzpotentiale und die bessere Verknüpfung der einzelnen Teilbereiche der Innenstadt für die Zukunft angesehen. Als Risiko schätzten die Planungsbüros beispielsweise die Abkopplung der Einzelhandelsentwicklung von der touristischen Entwicklung oder den weiteren Funktionsverlust einzelner Randbereiche des Zentrums ein.



In drei Arbeitsgruppen widmete man sich dann den Themen Branchenmix/Sortimente, mögliche Maßnahmen der Händler selbst sowie städtebaulichen Maßnahmen, wobei sich alle Teilnehmer im "Rotationsprinzip" mit den einzelnen Schwerpunkten befassten. Bei der Betrachtung des Sortimentes bzw. der Angebotslücken wurde von allen Gruppen das relativ kleine Angebot an Haushaltswaren als negativ eingeschätzt, ebenso wie es aus Sicht der Teilnehmer zu wenige Anbieter von Kinderbekleidung und frischen regionalen Produkten gibt. Als gut für die Belebung der Innenstadt wurde der Wochenmarkt eingeschätzt und es gab beispielsweise den Vorschlag, diesen auch am Samstag durchzuführen.

Unterschiedlich waren die Meinungen zu möglichen Maßnahmen der Händler und Gewerbetreibenden selbst, um die Innenstadt als Einkaufsstätte mehr ins Blickfeld zu rücken. Während die Shoppingnacht als eine gute Veranstaltung eingestuft wurde, waren nicht alle mit dem Spreewaldfest als "Kundenbringer" zufrieden und regten an, dessen Konzept zu überdenken. Bemängelt wurde unter anderem, dass mit den Ständen die Eingänge und das Blickfeld auf die ansässigen Geschäfte versperrt werden. Insgesamt, so wurde von den Planungsbüros eingeschätzt, sei es sehr schwierig, die unterschiedlichen Interessen und Konzepte der Händler und Gewerbetreibenden "unter einen Hut" zu bringen, was sich insbesondere bei dem Thema 'einheitliche Öffnungszeiten' und 'Samstagsöffnungszeiten' zeige.



Beim dritten Schwerpunkt, den städtebaulichen Maßnahmen, gab es zahlreiche Hinweise zur Breiten Straße. Die immer wieder diskutierte Öffnung der Straße im Wohngebiet zur Lindenstra-Be wurde zur Überraschung der Mitarbeiter des Fachbereiches Stadtplanung von den Anwesenden als nicht sinnvoll abgelehnt. Vorgeschlagen wurde dagegen, das Wohngebiet über die Sternstraße/Mittelstraße zu erschließen und nicht über die Breite Stra-Be. Als wichtig wurde die Bebauung im Kreuzungsbereich, am Wohnblock der LWG, sowie am Brückenplatz angesehen, um die Straße optisch näher ans Zentrum heran zu rücken und einzufassen. Angesprochen wurden weiterhin eine bessere Ausschilderung der Innenstadt aus Richtung der Kahnhäfen, die Anbindung des Reha-Zentrums an die Stadt, ein spezielles Wegeleitsystem für Geschäfte bis hin zum Vorschlag, den Marktplatz wieder als Parkfläche zur Verfügung zu stellen. Die Vorschläge, Hinweise und Kritiken werden nun von den Planungsbüros gemeinsam mit der Verwaltung geordnet und fließen in das Konzept ein. Das Einzelhandels- und Zentrenkonzept dient als Grundlage zur künftigen Entwicklung der Lübbener Einzelhandelsstandorte, wobei ein besonderes Augenmerk auf der Lübbener Innenstadt liegt. Darüber hinaus wird das Konzept als gutachterliche Grundlage für die Beurteilung von Bauvorhaben bzw. Entwicklungsabsichten Verwendung finden. Die Fertigstellung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes erfolgt voraussichtlich noch im Juli dieses Jahres.

Einweihung des sanierten Ehrenhains

Im Rahmen einer Feierstunde anlässlich des 70. Jahrestages des Endes des Zweiten Weltkrieges wurde am 4. Mai das sanierte Ehrenmal für die in Lübben gefallenen Soldaten der Sowjetarmee eingeweiht.



Zur Einweihung, zu der viele Bürger der Stadt, Stadtverordnete sowie Landrat Stephan Loge gekommen waren, konnte Bürgermeister Lars Kolan auch den russische Botschafter in Deutschland, Herrn Wladimir Michailowitsch Grinin, und den Innenminister unseres Landes, Herrn Karl-Heinz Schröter, begrüßen.



In einem sehr bewegenden Grußwort wertete Botschafter Wladimir Michailowitsch Grinin (rechts im Bild) die Gedenkfeier und Einweihung des Denkmals als Zeichen gegen das Vergessen und als Ehrung jener Menschen, die die Völker vom Faschismus befreit haben. Durch die Beisetzung der Toten an einem würdigen Platz ließe man ihnen die Gerechtigkeit angedeihen, die sie als Befreier verdient hätten, sagte er und dankte der Stadt Lübben und Ihren Einwohnern für das Engagement, das sie hierbei zeigten. Er appellierte an die Anwesenden, die Erinnerung an jenen schrecklichen Krieg zu bewahren, denn sie sei die Gewähr dafür, dass Fremdenhass und Rechtsextremismus dort keinen Platz finden.

Innenminister Karl-Heinz Schröter betonte, dass Tage wie dieser, an dem ein Denkmal eingeweiht und des 70. Jahrestages der Befreiung gedacht wird, Anlass geben, über die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Menschen nachzudenken. Wenn man sich das Schicksal jedes einzelnen Soldaten, der im Ehrenhain seine letzte Ruhestätte gefunden hat, vor Augen führe, so werde an jedem Einzelschicksal das ganze furchtbare Ausmaß des Krieges deutlich und die Verpflichtung, die für uns alle daraus erwachse.

Auch Innenminister Schröter würdigte den Einsatz der Stadt Lübben für den Erhalt des Ehrenfriedhofs. Durch die gute Zusammenarbeit sei es möglich geworden, die Namen der Gefallenen zu ermitteln und ihnen so "ihre Identität und auch ihre Würde" zurückzugeben.

Bürgermeister Kolan schlug in seiner Rede den Bogen von der heutigen, bei Familien und Urlaubern beliebten Schlossinsel und dem attraktiven Stadtzentrum in die Vergangenheit, als die Innenstadt fast vollständig in Trümmern lag und ein Großteil des Schutts auf der Fläche der heutigen Parkanlage abgekippt wurde. An die schrecklichen Zerstörungen des Zweiten Weltkrieges würde heute kaum noch etwas, außer einigen Trümmerresten unter einer Glasplatte auf der Schlossinsel erinnern.

Wie in Lübben, so Lars Kolan, seien in den meisten vom Krieg betroffenen Städte und Dörfer die materiellen Wunden verheilt. Geblieben seien jedoch bis heute die seelischen und körperlichen Wunden und die Narben, die der Krieg bei den Menschen hinterlassen habe.

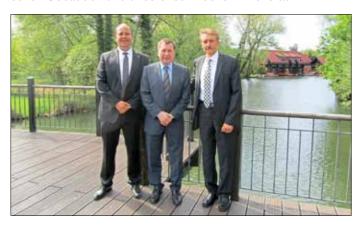
In Erinnerung an das Leid, das den Völkern zugefügt wurde und als Mahnung, dass sich die Geschichte nicht wiederholen darf und Kriege weltweit verhindert werden müssen, wurde das vom Bildhauer Herber Burschik geschaffene Ehrenmal 1976 an seiner heutigen Stelle eingeweiht, meinte er rückblickend. Über die Jahrzehnte hätten Wind und Wetter dem Monument jedoch sehr zugesetzt, so das Pflege und Erhaltungsmaßnahmen allein nicht mehr ausreichten und sich eine grundlegende Sanierung erforderlich machte, meinte er.

Seit 2012 wurden insgesamt 92 000 Euro in die Sanierung des Denkmals investiert. Finanzielle Unterstützung erhielt die Stadt Lübben hierbei von der russischen Botschaft, die die Kosten für den 3. Bauabschnitt, die Sanierung und Ergänzung der Namentafeln, in Höhe von 43 000 Euro trugen.



Über 50 Prozent der Kosten für die ersten beiden Bauabschnitte, die mit der Sanierung der Denkmalstele begannen und dann mit der Restauration der Kranzablage und Erneuerung der Podestfläche fortgeführt wurden, trug das Innenministerium des Landes Brandenburg, dem das Stadtoberhaupt ebenfalls herzlich für die Unterstützung dankte. "Wir alle sind sehr froh, dass wir zum 70. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkrieges und der Befreiung vom

Faschismus die Sanierung dieser so wichtigen Erinnerungs- und Gedenkstätte unserer Stadt abschließen konnten und das Ehrenmal nunmehr wieder das ausstrahlt, was es sein soll: eine würdige Stätte der Trauer, des Gedenkens und des Mahnens", betonte Lars Kolan in seiner Rede. Ein bewegender Moment war, als von einzelnen Gästen der Feierstunde, darunter zahlreiche Senioren, als stille Geste des Gedenkens und der Würdigung der Toten Blumen auf die Tafeln mit den Namen der Gefallenen niederlegten. Im Anschluss an die Feierstunde nutzte der Bürgermeister die kurze Zeitspanne, die dem Botschafter und Innenminister für ihre Weiterfahrt zu anderen Terminen verblieb, um ihnen die Schlossinsel, die SpreeLagune und unser Stadtzentrum zu zeigen. Beiden zeigten sich beeindruckt von naturnahen Gestaltung der Parklandschaft und Naturbadestelle, von den historischen Gebäuden und unserer schmucken Innenstadt.



VERLAG

Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald) "Lübbener Stadtanzeiger"

Das Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald) erscheint grundsätzlich einmal im Monat.

Es ist im Verwaltungsgebäude der Stadt Lübben, Vermittlung, erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement von der Stadt Lübben (Spreewald) bezogen werden.

- Herausgeber: Stadt Lübben (Spreewald), 15907 Lübben, Poststraße 5
- Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
 Der Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald), Herr Lars Kolan,
 Poststraße 5, 15907 Lübben, Telefon 7 90 und Frau Hannelore Tarnow,
 Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, Poststraße 5, 15907 Lübben, Telefon 7 90
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 2,45 € oder zum Abopreis von 29,40 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,50 € pro Ausgabe über den Verlag und Druck LINUS WITTICH KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Mit Europaurkunde geehrt

Mit der Europaurkunde 2015 wurde vor wenigen Tagen Hubertus Schulz, Vorsitzender des Lübbener Vereins zur Förderung von Städtepartnerschaften, stellvertretend für die Mitglieder des Vereins, durch Landrat Stephan Loge im Rahmen einer Feierstunde anlässlich der Europawoche geehrt.

Seit nunmehr 15 Jahren arbeitet Hubert Schulz (Dritter von links) als Vorsitzender des Vereins, der in diesem Jahr auf sein 25-jähriges Bestehen zurückblickt.

Mit der Auszeichnung werden unter anderen sein Engagement und das der Vereinsmitglieder für das Kinderheim im polnischen Wolsztyn gewürdigt. Auch wir sagen an dieser Stelle: "Herzlichen Glückwunsch!"



Seit 2012 ehrt der Landrat anlässlich der Europawoche Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Dahme-Spreewald für besondere Leistungen im Sinne der europäischen Integration. Neben Hubertus Schulz wurden in diesem Jahr noch Martin Wille als Mitbegründer des Europavereins Dahme-Spreewald e. V., dem er seit 2008 auch als Vereinsvorsitzender vorsteht und der Verein der "Freiwilligen Feuerwehr 1873 Luckau e. V.", der einen regen Austausch zwischen den Wehren der Partnerstadt Slawa in Polen unterhält, geehrt.

Verbindungsstraße eingeweiht

Nach mehrmonatiger Bauzeit wurde am Donnerstag, dem 7. Mai, die Straße entlang der Turnhalle Gubener Straße von Bürgermeister Lars Kolan offiziell eingeweiht (nach Redaktionsschluss).



Die neue Verkehrsanlage ist 5,50 Meter breit, besitzt auf der rechten Seite einen Gehweg und auf Höhe der Turnhalle eine Querung. Im Zuge der Straßenbauarbeiten wurde auch der Platz vor der Turnhalle umgestaltet und unter anderem mit sieben Parkplätzen versehen.

Rund 230 000 Euro wurden in den Bau der neuen Verkehrsanlage investiert.



Sonnenuhr in neuem Glanz und an neuem Platz

Nachdem sie viele Jahre im Verborgenen, genauer gesagt auf dem Gelände des Baubetriebshofes, warten musste, darf die Lübbener Sonnenuhr nun wieder Einheimischen wie Gästen die Stunden anzeigen. Auf der Grünfläche gegenüber dem Schloss, vor der historischen Stadtmauer, zieht sie nach ihrer Restauration die Blicke auf sich.



Mit der Umgestaltung des Marktplatzes und der dann folgenden Umsetzung des Blockkonzeptes am alten NKD-Standort gab es für die schöne Uhr leider in der Innenstadt keinen geeigneten Platz, sodass sie eingelagert wurde.

"Aus den Augen, aus dem Sinn", könnte man vermuten. Doch der Freundeskreis für Lübben, der sich in unserer Stadt unter anderem für den Erhalt historischer Bauwerke erfolgreich engagiert hat (Brunnen Trüschels Kolonie, altes Friedhofstor, Amphoren am neuen Friedhof) wollte auch dieses Lübbener Kleinod wieder ins "rechte Sonnenlicht" rücken und bemühte sich einerseits um Spenden für die Sanierung der Uhr und andererseits in Absprache mit der Stadt um einen schönen Standplatz.

Dank der großzügigen Unterstützung der Stiftung Dahme-Spreewald der Mittelbrandenburgischen Sparkasse und der Spreewaldbank und mit eigenen Mittel konnte die Sonnenuhr restauriert werden, freut sich der Vereinsvorsitzende Jürgen Lüth über die finanzielle Hilfe. Das fachmännische übernahm dann die Firma MAB Krausnick. Die Uhr, die in ihrer Gestalt an einen Schwan erinnert, war 1981 von Heinz-Dieter Wanske im Auftrag der Stadt gebaut worden und sie lässt sich sogar von Sommerauf Winterzeit umstellen. Eine Stele neben der Uhr soll künftig über ihre Geschichte informieren und es soll sie auch in Miniaturauswertung, als Souvenir, geben. Der schöne Zeitmesser ist auch bei der Deutschen Gesellschaft für Chronometrie e. V. (DGC), einer wissenschaftlichen Fachgesellschaft für die Zeitmesstechnik mit Sitz in Stuttgart, registriert.

Ausstellungseröffnung

Seit wenigen Tagen ist im Rathaus eine Ausstellung der Designerin Sarah Gwiszcz aus der Nachbarstadt Lübbenau, Ortsteil Ragow, zu sehen. Eine Probe ihrer Entwürfe, die sie zur Ausstellungseröffnung zeigte, erweckte vor allem bei den Besucherinnen der Ausstellungseröffnung das Interesse hinsichtlich der Qualität der Stoffe, wo diese hergestellt werden, was die Künstlerin bewogen hat, sich für gerade für diesen oder jenen Stoff zu entscheiden usw.

Augenzwinkernd hatte zuvor der stellvertretende Bürgermeister, Frank Neumann, in seiner Begrüßungsrede angemerkt, dass er gar keine Modeentwürfe für sich, sprich für Männer entdeckt habe und dies doch ein weiteres Betätigungsfeld der jungen Designerin werden könnte. Aber nichts desto trotz fand er viele lobende Worte für die seiner Meinung nach "interessante und inspirierende Ausstellung". Sarah Gwiszcz hatte sich nach langem Überlegen dafür entschieden, sich in der Ausstellung auf Fotos zu beschränken, weil ihr das die Möglichkeit bot, die ganze Vielfalt ihrer Arbeit von den Anfängen bis heute zu zeigen, wie sie dem Publikum erläuterte.



Die gebürtige Spreewälderin studierte nach dem Abitur an der Akademie Mode & Design Berlin und machte dort 2012 ihren Abschluss als Bachelor of Arts. Seit 2014 ist sie selbstständige Modedesignerin. Im selben Jahr gründete sie das Modelabel "Wurlawy" ("wilde Spreewaldfrauen") und eröffnete ein Atelier im Lübbenauer Ortsteil Ragow. Mit ihrer modernen Interpretation von wendischen und sorbischen Trachten möchte sie die Traditionskleidung auch für heutige Trägerinnen attraktiv gestalten. In der aktuellen Rathausausstellung ist bis zum 30. Juli zu sehen.

Die nächste Ausgabe erscheint am: **Samstag, der 13. Juni 2015**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen: **Mittwoch, der 3. Juni 2015**

Fahrräder gespendet

Der Bitte der Stadt an ihre Bürger, Fahrräder für die Flüchtlingsfamilien, die in Lübben untergebracht sind, zu spenden, kamen Familie Rahm, Familie Grohmann und Familie Riedel gern nach. Wir bedanken uns an dieser Stelle, auch im Namen der Flüchtlingsfamilien, für diese wie für andere Spenden von Bürgern ganz herzlich und hoffen, dass wir auch weiterhin auf die Hilfsbereitschaft der Lübbener zählen können.



Stadtentwässerung lädt zum Tag der offenen Tür ein

Nach dem Abschluss des 1. Bauabschnittes der grundlegenden Sanierung der Kläranlage im Lübbener Osten (wir berichteten), lädt der Werkleiter der Stadtentwässerung Lübben (SEL), Bert Dörre, alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Lübben ganz herzlich für Samstag, den 30. Mai, zu einem "Tag der offenen Tür" ein. Von 9:00 bis 12:00 Uhr haben dann alle Interessierten die Möglichkeit, sich auf der Kläranlage selbst ein Bild davon zu machen, wie die neuen Anlagen, in die insgesamt 2,5 Millionen Euro investiert wurden, funktionieren.

Sprechstunden

Bürgermeister Lars Kolan hält jeden Dienstag in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr in seinem Büro, Zimmer 301, eine Bürgersprechstunde ab, in der sich Einwohner der Stadt Lübben mit ihren Fragen, Problemen oder Anregungen direkt an ihn wenden können. Aufgrund der zahlreichen Anfragen ist es ratsam, vorher einen Termin im Sekretariat (Tel. 03546 79-2101) zu vereinbaren.

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Lübben (Spreewald), Herr Peter Rogalla, hält an jedem dritten Dienstag des Monats, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr, im Raum 206 des Rathauses (Obergeschoss), eine Bürgersprechstunde ab. Einwohner der Stadt Lübben können sich in der Sprechstunde mit Fragen, Problemen und Anregungen an Herrn Rogalla bzw. seine beiden Stellvertreter wenden. Die nächste Sprechstunde findet am 19. Mai statt.

Die Schiedsstelle der Stadt Lübben hält an jedem ersten Dienstag des Monats von 18 bis 19 Uhr im Rathaus, Zimmer 206, eine Sprechstunde ab. Schiedsmann, Herr Christoph Kindler, hält seine nächste Sprechstunde am 2. Juni ab und ist außerhalb dieser Zeit unter der Telefonnummer 229867 erreichbar.

Sprechstunde im Ortsteil Steinkirchen

Die nächste Sprechstunde im Ortsteil Steinkirchen findet am Dienstag, dem 2. Juni, in der Zeit von 17:00 bis 19:00 Uhr in der Feuerwache der Freiwilligen Feuerwehr Steinkirchen statt.

Alle Bürger können sich in dieser Zeit mit ihren Fragen, Problemen oder Anliegen an mich wenden.

Franz Richter, Ortsvorsteher

Einwohnerversammlung im Ortsteil Treppendorf am 2. Juni 2015

Am 26.05.2015, um 17:00 Uhr möchte ich zu einer Einwohnerversammlung in den "Lindengarten", Treppendorfer Dorfstraße 15, einladen! Thema soll die Vorstellung des Konzeptes der Stadt Lübben zum Thema "Tempo 30 Zone" Treppendorf sein. Auch andere Fragen oder Anregungen können dann gerne besprochen werden.

Sollten Sie ansonsten noch Anregungen o. Wünsche in Bezug auf Treppendorf haben, können Sie gern jederzeit mit mir in Kontakt treten.

Ihr Ortsvorsteher Torsten Schade Tel. 03645 226795, Mobil: 0173 9611340

IHK-Sprechtag

Der nächste Sprechtag der Industrie- und Handelskammer Cottbus findet am 28. Mai, in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr im Raum 207 des Rathauses statt.

Brandenburger Sagen, Mythen und Legenden gesucht

Dieser Tage erreichte Bürgermeister Lars Kolan ein Schreiben der Dokumentar- und Kurzfilmproduzentin Roberta Chimera, in dem sie bat, sie bei der Teilnahme an einem Wettbewerb zu unterstützen.

Unter dem Titel "Brandenburger Sagen" läuft dieses Projekt, das darauf abzielt, die Schönheit der Region auf ansprechende Art und Weise vorzustellen. Dabei wird eine italienische Fotografin begleitet, deren Aufgabe es ist, einen Fotoband zu produzieren. Ihre Reise führt das Publikum durch die attraktivsten Orte Brandenburgs, gesehen durch das Licht von Mythen, Legenden und mysteriösen Orten.

Sollte das Team um Produzentin Roberta Chimera den Wettbewerb gewinnen, soll dann die beliebteste Sage ausgewählt werden, um dazu eine Episode zu produzieren.

Wir würden uns freuen, wenn die Lübbener Bürgerinnen und Bürger die Produzenten in diesem Wettbewerb unterstützen und bitten Sie also, Sagen, Mythen und Legenden, die Sie aus unserer Region kennen, an brandenburger.sagen@gmx.com zu senden.

Links zum Projekt finden Sie unter: https://www.joutube.com/watch?v=srbeK-6wldo https://brandenburgersagen.wordpress.com/ https://facebook.com/brandenburger.sagen

Gurkensteiger starten in die Saison



(Das Team v. I. S. Jost, N. Päper, M. Hänel, I. Pietsch, A. Hartmann)

Am 18.04.2015 fand in Berlin der 5. Berlin Firefighter Stairrun statt. Diesen nutzte das TFA Team Lübben die "Gurkensteiger" als Saisonstart.

Bei schönstem Wetter starteten 384 Teams aus 8 Nationen, um sich dieser Herausforderung zu stellen. Schließlich galt es 39 Etagen (770 Stufen) im Park Inn Hotel am Alexanderplatz in kürzester Zeit und in voller Einsatzkleidung (auch mit Preßluftatmer) zu meistern.

Für die Gurkensteiger starteten Nico Päper und Stefan Jost, Michael Hänel und Ingo Pietsch als Männerteams (Youngstar, Gesamtalter unter 80 Jahren), sowie Anja Hartmann und

Martin Brieden (BF Krefeld) als Mix Team. Hierbei belegte das Team Hartmann/Brieden mit, für diesen Wettkampf, sehr knappen 8,5 sec Rückstand auf die Erstplatzierten, einen wunderbaren 3. Platz (Gesamt 60.) in einer Zeit von 8:46.5 min. Die Starter Hänel/Pietsch liefen in 9:31.8 min ins Ziel und wurden in ihrer Altersklasse 60. (Gesamt 112.) und Päper/Jost erreichten in ihrer Altersklasse den 265. Platz (Gesamt 338.), dabei verbesserten sie ihre Vorjahreszeit um 29 sec, nach 15:56.3 min drückten sie den Zielbuzzer. Alle Teilnehmer genossen die tolle Atmosphäre vor, während und nach dem Wettkampf und waren mit viel Spaß dabei.

Ein besonderer Dank gilt Martin Teucher (Berlin) und seinem Team für die Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung.

Knut Bönigk

Leseförderungsprojekte für Fünftklässler in der 2. Grundschule Lübben



"Zeitschriften in die Schulen": Unsere 2. Grundschule ist dabei!

Im Rahmen des Leseförderungsprojekts "Zeitschriften in die Schulen" erhalten unsere 5. Klassen seit dem 15. April einen Monat lang ein kostenloses Zeitschriften-Paket samt methodisch-didaktischer Anregungen für den Einsatz im Unterricht. Nachdem die erste Lieferung eingetroffen war, wurden die Zeitschriften natürlich neugierig durchgeblättert. Durch ihre kürzeren Textabschnitte und Illustrationen machen

Zeitschriften auch diejenigen aufs Lesen neugierig, die sich an ein Buch oft nicht heranwagen. Außerdem berücksichtigen sie durch ihre Themenvielfalt die individuellen Interessen und Bedürfnisse der jungen Leser. Ziel des Projektes ist es, die Schüler zu einem eigenständigen sowie kritischen Umgang mit verschiedenen Medien zu befähigen. Seit 1997 geben die Stiftung Lesen und der cbj-Verlag jedes Jahr zum Welttag des Buches einen neuen Titel der Reihe "Ich schenk dir eine Geschichte" heraus. Die Deutschlehrerinnen der 2. Grundschule Lübben hatten ihre beiden 5. Klassen für diese Aktion angemeldet. Am 23. April war es dann so weit. Die Schülerinnen und Schüler der 5a und 5b besuchten die teilnehmende Buchhandlung "Hugendubel" in Lübben, um ihren Buch-Gutschein gegen ein Exemplar des neuen Titels der Reihe "Ich schenk dir eine Geschichte" einzulösen.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei der Buchhandlung bedanken, die die Bücher zum Selbstkostenpreis erworben hat, um sie den Schülerinnen und Schülern zu schenken.

Redaktion der Schülerzeitung der 2. Grundschule Lübben

Veranstaltungstipps

23. Mai 18:30 Uhr

Malle in Lübben - Mallorca Schlagerparty ...

mit Michael Wendler, Mickie Krause, Olaf Henning, Chris Roberts u. v. a. Alle 10 Künstler treten laufend in den großen Discotheken, auf Mallorca (Oberbayern, RIU etc.) auf und sorgen immer für die richtige Urlaubsstimmung. Bei dem größten Mallorca-Konzert aller Zeiten, geht es musikalisch richtig ab und umgeben von vielen Bierständen, Cocktailbars und typischen Speisen, erleben Sie die tollste Schlagerparty in Löbau. Alle Künstler singen live und können hautnah erlebt werden. Lassen Sie sich schon einstimmen, in den nächsten Urlaub und feiern Sie zum Inselmusiksommer, auf der Schlossinsel in Lübben, die Mallorca-Sommerparty 2015. Ort: Schlossinsel Lübben, Einlass ab 17:00 Uhr

Infos: www.malle-in-luebben.de

23. Mai 17:00 Uhr

Konzert des Lübbener Posaunenchores anlässlich seines 60-jährigen Bestehens

Ort: Paul-Gerhardt-Kirche Lübben (Spreewald) Infos: www.paul-gerhardt-luebben.de

27. Mai 18:00 Uhr

Lesung mit Gerd Berghofer zum 70. Todestag von Dietrich Bonhoeffer

Gerd Berghofer schreibt für sein Leben gerne und rezitiert ebenso gerne Texte. Er gehört zu den glücklichen Menschen, die ihre Neigung zum Beruf machen konnten: Publizist und Rezitator nennt er sich heute. Über Schule, Ausbildung, erste und zweite Bildungswege, Studium sowie berufliche Tätigkeiten ließe sich hier lange und ausführlich schreiben - für wen? Wichtig ist ihm, dass ihm seine Neugier erhalten bleibt. Dietrich Bonhoeffer (* 4. Februar 1906 in Breslau; † 9. April 1945 im KZ Flossenbürg) war ein lutherischer Theologe, profilierter Vertreter der Bekennenden Kirche und am deutschen Widerstand gegen den Nationalsozialismus beteiligt. Lesung in Zusammenarbeit mit dem Paul-Gerhardt-Verein, der Kirchgemeinde und der Stadtbibliothek Lübben

Ort: Wappensaal Schloss Lübben

30. Mai 14.30 Uhr

21. Schützenfest der Schützengilde zu Lübben 1425/1990 e. V. Start am Gildehaus, Lübben, Schützenplatz 1. Umzug durch die Stadt, mit Kranzniederlegung im Hain.

Proklamation der Schützenkönige (590 Jahre Schützengilde zu

Ort: Gasthaus "Strandcafe" Lübben, E.-v. Houwald-Damm 16 15.00 Uhr Platzkonzert mit den Spreetaler Blasmusikanten Für alle Besucher Eintritt frei!

Infos: www.luebben.de

31. Mai 15:00 Uhr

Jubiläumskonzert Spreewald-Frauenchor Lübben

Die Sängerinnen des Spreewald-Frauenchores laden Einheimische und Gäste ein, um am geschichtsträchtigen Ort, dem Haus Burglehn in Lübben, ihr 40-jähriges Bestehen mit einem besonderen Konzert zu feiern. Im Programm "Na psezy w Kamjenach - ein musikalisch-lyrischer Besuch in der Steinkirchner Spinnstube" wird von der alten hiesige Tradition der Spinnstube erzählt, werden vor allem sorbisch/ wendische aber auch deutschen Lieder erklingen. Wie gewohnt, werden die Chorfrauen in der Festtagstracht der Sorben der Niederlausitz auftreten und im Programm aus ihrem Fundus weitere sorbisch/wendische Trachten aus der Region vorstellen.

Ort: Gasthaus Burglehn

3. Juni 19:00 Uhr

Lesung "Leerer Kühlschrank, volle Windeln"

Er ist Anfang dreißig, durchaus ein Frauenschwarm, aber das soll der Vergangenheit angehören. Er hält den Zeitpunkt für gekommen, eine Familie zu gründen. Vom Single zum Papa wie schön! Der Weg dahin: Marathon- und Hindernislauf in einem, und reichlich komische Kapriolen muss er auch noch schlagen. Die Abenteuer des Alltags werden andere, als er das Glück in den Armen hält! In pointierten Geschichten erzählt Mario D. Richardt über das turbulente Leben eines jungen Vaters.

Ort: Wappensaal Schloss Lübben

Infos: www.luebben.de

6. Juni 10:00 Uhr Tag der Retter

Erleben Sie in der Spreewaldklinik die "Rettungskette" bei einem Auto-Unfall - Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei und Ärzte erklären die Abläufe am Unfallort und im Krankenhaus. Werden Sie selbst zum Lebensretter: Üben Sie Reanimation. Viele Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene sowie Leckeres vom Grill sorgen für Abwechslung.

Ort: Spreewald-Klinik, Schillerstraße 29

6. Juni 20:00 Uhr

Vernissage zur aquamediale XI Metamorphosen

Das Festival wird durch einen Lübbenauer DJ auf einer schwimmenden Bühne eröffnet. Die Künstlerinnen und Künstler der aquamediale XI werden inszeniert und musikalisch begleitet mit Kähnen in die Lagune fahren und durch zwei Moderatoren vorgestellt. Es werden die Kunstwerke der polnischen Künstler zu Wasser gelassen und gekonnt in Szene gesetzt. Höhepunkt ist das zeitgenössische Konzert des polnischen Orchesters Sinfonietta Polonia aus Posznan mit dem Lübbener DJ Stefan Jurrack. Die Künstlerinnen und Künstler stehen den Gästen für Gespräche bei einer Kunstkahnfahrt zu den Lübbener Objekten zur Verfügung.

Ort: SpreeLagune,

Infos: www.aquamediale.de

12. Juni 19:30 Uhr

MEISTERKONZERT JUDITH INGOLFSSON & VLADIMIR STOUPEL

Von drei Seiten her beleuchten die Musiker großartige Werke der Klassik und der Romantik. Wir erfahren, welche Freundschaften hinter den Auftragskompositionen, Uraufführungen, Widmungen und verlegerischen Entdeckungen steckten und welche kreativen Wirkungen sie entfalteten. Präsentiert wird das Programm von dem seit 2006 bestehenden Ingolfsson-Stoupel Duo. Dieses Duo bekommt regelmäßig begeisterte Kritiken ("diese zwei ausgezeichneten Künstler erzeugten im Zusammenspiel Momente größter Fantasie." - The Washington Post; "auf höchstem Niveau". - Frankfurter Allgemeine Zeitung) und tritt auf beim Schleswig-Holstein-Musik Festival, im Konzerthaus Berlin, bei "Voix Etouffées" in Paris, um nur einige zu nennen. Für ihr Projekt "Concert Centenaire" bekam das Duo von der französischen Regierung das offizielle Label "Centenaire 14-18".

Ort: Wappensaal Schloss Lübben

Infos: www.luebben.de

13. Juni

Shoppingnacht

Ort. Stadtgebiet Lübben Infos: www.wir-fuer-luebben.de

15. Juni - 1. November

Sonderausstellung "Geheimnisvolles Selpoli - Ein Land wird gesucht"

Eröffnung der Ausstellung: 14.06., 15.00 Uhr im Wappensaal Über Jahrhunderte haben die Slawen gemeinsam mit den deutschen Bauern die Niederlausitz gestaltet. Seit der deutschen Eroberung der Gebiete zwischen Elbe und Oder im 10. Jahrhundert wurden die alten Landschaften gründlich verändert. Manchmal kennen wir von den ursprünglichen Stämmen, Burgen und Ländereien nur noch die Namen. Chronisten wie Thietmar von Merseburg haben uns etwa die der Lusici oder die Surbi über-

liefert, die heute in den Bezeichnungen "Lausitz" bzw. "Sorben" weiterleben. Völlig verschwunden ist hingegen die Landschaft "Selpoli". Die Erinnerung hat diesen geheimnisvollen Namen bewahrt, doch wo lagen deren versunkene Burgen und Dörfer? Welche Strukturen verbergen sich hinter den Stammesbezeichnungen? Wie lebten die Slawen in der Lausitz, welche Götter verehrten sie und welche haben sie hinterlassen?

Ort: museum schloss lübben Infos: museum-luebben.de

21. Juni 12:00 Uhr

Spreewälder Volks- und Trachtenfest "Die Tracht tanzt!

Nach Lübbenau und Burg schwingen nun zur 3. Auflage des Spreewälder Volks- und Trachtenfestes auf dem slawischen Burgwall in Lübben die Trachtenröcke. Ab 12:00 Uhr trifft sich die große Trachtenfamilie mit ihren Gästen auf dem historischen Burglehn. Beim Spreewälder Schmaus ob frisch aus der Gasthausküche oder liebevoll vorbereitet aus dem Picknickkorb und in fröhlicher Runde wird geschwatzt, getanzt, gesungen und gelacht. Die Niewitzer Blasmusikanten spielen zum Tanz auf und der sorbische Liederpoet Pittkunings führt durch ein buntes Programm. Hier erfahren die Festgäste auch Wissenswertes und Sagenhaftes rund um den historischen "Tanzboden" auf der einst bedeutendsten slawische Wallburg am nördlichen Spreewaldpass. Die Trachtenbörse bietet Gelegenheit zum Tausch, Kauf oder Verkauf von Trachtenteilen. Fachsimpelei und Wissenswertes rund um die Kleidung mit eingenähtem Heimatgefühl. Ab 17:00 Uhr verklingt der längste Tag des Jahres mit einem Sommersonnenwend-Programm am Lagerfeuer.

Ort: Gasthaus "Haus Burglehn"

Infos. www.luebben.de

(Änderungen vorbehalten)

Sportliche Höhepunkte

1. - 31. Mai

Klettern für alle

Aktionsmonat im Rahmen der Sportjahresaktion "Sport für Alle & mit Allen" Teilnahme kostenfrei, Teilnahmekarten und Infos unter: www.luebben.de - Themenjahr 2015 Sport in Lübben Ort: Kletterwald

30. Mai 10:00 Uhr

Leichtathletik-Sportfest der Lübbener Grundschulen (Stadtmeisterschaften)

Ort: F.-Ludwig-Jahn-Sportplatz

30. Mai 15:00 Uhr

Topspiel Fußball - SV Grün-Weiß Lübben gegen SV Großräschen Ort: Stadion der Völkerfreundschaft

6. Juni

Sportfest der TSG 65 Lübben aus Anlass des 50-jährigen Bestehens

Ort: Lübben

6. Juni

Sportfest der TSV 65 Radensdorf aus Anlass des 50-jährigen Bestehens

Ort: Sportplatz Radensdorf

6. Jun

Kreismeisterschaften im Geräteturnen

Ort: Mehrzweckhalle "Blaues Wunder"

13. Juni 15:00 Uhr

Letztes Saisonheimspiel - Fußball SV Grün-Weiß Lübben gegen FSV Lauchhammer

Ort: Stadion der Völkerfreundschaft

(Änderungen vorbehalten)

Radensdorfer feiern Jubiläum

Die Radensdorfer feiern das 50-jährige Bestehen ihres Sportvereins mit einem **Jubiläumsball am 5. Juni**, um 20:00 Uhr in der Gaststätte Kaiser (TSV-Mitglieder und geladene Gäste ab 18:30 Uhr) und einem **Dorf- und Sportfest am 6. Juni** für Jung und Alt.

Ab 10:00 Uhr findet ein Billardturnier statt. Beim 6. Generationensport ab 13:30 Uhr wird wieder die "sportlichste Familie" gesucht. Bunt gemischt geht's weiter bei Blasmusik, Kuchenbasar, Kinderanimation und zwei interessanten Fußballspielen:

*Lubolzer Frauenmannschaft gegen Ü 40 Radensdorf *SG Byhlau-Dresden gegen Radensdorfer Profis Ab 19:00 Uhr ist Disco mit Frank Jerol.

Es lädt ein - TSV-65 Radensdorf e. V.

EINLADUNG zum "Tag der Retter"

Schillerstraße 29 Spreewaldklinik Lübben Samstag, 6. Juni 2015 10 - 14 Uhr

Immer für Sie im Einsatz

Täglich 24 Stunden sind viele Menschen für Ihr Wohl im Einsatz. Oft arbeiten sie dabei eng zusammen - Ihnen zu helfen, das verbindet die "Retter". Am 6. Juni 2015 wird das Gelände der Spreewaldklinik zur Bühne für die Retter.

Sie und Ihre Familie sind herzlich eingeladen, beim "Tag der Retter" in Lübben dabei zu sein. Sie lernen die Teams kennen, erfahren mehr über Techniken und Hilfsmittel im Einsatz für Leben und Gesundheit. Viele Retter sind sogar ehrenamtlich im Einsatz und informieren, welche Möglichkeiten des Engagements es gibt.

Besonders spannend ist die Rettungskette: Sie erleben aus nächster Nähe, welche Maßnahmen bei einem Autounfall für die Rettung und Erstversorgung durchgeführt werden und wie es im Krankenhaus weitergeht. Das Team der Spreewaldklinik zeigt auch das Vorgehen bei anderen Notfällen, z. B. einem Herz-Notfall. Weitere Aktionen zum Mitmachen für Groß und Klein sorgen für Abwechslung und vermitteln viel Wissenswertes.

Die besonderen Ereignisse:

10:00 Uhr Eröffnung Stephan Loge, Landrat Lars Kolan,

Bürgermeister Lübben Leitung Klinikum Dahme-

Spreewald, Polizei, JUH, Feuerwehr

10:15 Uhr Vorführung Verkehrsunfall Rettungskette Teil 1

(mit Erklärung) Freifläche vor Apotheke

11:15 Uhr Rettungskette Teil 2 (mit Erklärung) im Kranken-

haus

12:00 Uhr

Herz-Notfall Ankunft, Diagnostk, Therapie Kreis-

Leufstabilisia www. amarki.

laufstabilisierung anschl.: Reanimations-Übun-

gen

12:45 Uhr "Havarie" im Krankenhaus Vom Alarm zur Ret-

tung (Führung)

Die neue Intensivstation entsteht Für die ganze Familie

- Wer macht was bei der Rettung? Feuerwehr, Polizei, Johanniter, THW erklären ihre Einsatzfahrzeuge rund um Rettungsund Havarieeinsätze
- Rettungssimulator der Polizei Munitionsräumdienst
- Wasserschutz Pumpen
- Hüpfburg Kinderschminken Malen und Basteln
- Rettungshubschrauber auf dem Landeplatz
- Hundestaffel des DRK
- Sollten alle können: Reanimation zum Üben
- Intensivmedizin
- Kreislaufstabilisierung bei inneren Blutungen
- Wie funktioniert ein Herzkatheter?
- Herz-Spiele, Quiz und Aktionen für Kinder mit dem Gesundheitsamt ... und die Teddyunfallhilfe s. oben rechts

- Blutdruck-/Pulsmessung BMI-Bestimmung
- Weißer Ring Informationen zu Hilfen für Kriminalitätsopfer
- Kostenlose Fahrradregistrierung durch die Polizei (bitte Ausweis, Eigentumsnachweis, bei Kindern auch Einverständnis der Eltern mitbringen)
- Bewerbungsmappen-Check für die Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege
- Weitere Infostände und Aktionen

Für preiswerte Verpflegung sorgen Getränke- und Grillstand



Kuscheltier-Teddy- und Puppen-Unfallhilfe



Gratulationen

Wir gratulieren den Geburtstagskindern des Monats Mai

Zum 65. Geburtstag:

Frau Erika Halko
Frau Renata Felix
Herrn Gerhard Magoltz
Herrn Bernhard Schindler
Herrn Dieter Gohlke
Frau Bärbel Vogler
Herrn Günter Greiser
Frau Ruth Kreimeyer
Herrn Hans-Jörg Schacht
Frau Edeltraud Wittenberg
Herrn Wolfgang Kamrodt
Frau Irene Napp
Herrn Thomas Fischer
Herrn Johann-Friedrich Martens

Zum 70. Geburtstag:

Herrn Klaus Lindow Herrn Klaus Noack Frau Jutta Giehler

Zum 75. Geburtstag:

Herrn Franz Neumar Herrn Manfred Hieltscher Frau Erika Trautwein Frau Waltraud Tschickart Frau Helga Schmidt Herrn Erhard Mänzel Herrn Bernd Blume Frau Margot Lindner Frau Rosemarie Wittig Frau Gisela Kappus Herrn Eberhard Wagner

Zum 80. Geburtstag:

Frau Christa Bellhäuser Herrn Walter Simke Herrn Helmut Klee Herrn Rudolf Altmann Herrn Manfred Ziemainz Frau Gisela Just Herrn Helmut Winckler Frau Brigitte Kuhne Herrn Horst Harke Frau Friedegard Raschke Herrn Günter Brandt

Zum 85. Geburtstag:

Herrn Gerhard Tzschentke Frau Hannelore Nitschke Frau Linda Wurl

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern ganz herzlich und wünschen alles Liebe und Gute.

Zum **95. Geburtstag** gehen die besten Wünsche für Gesundheit und Wohlergehen an **Frau Inge Cirotzki und Herrn Kurt Stephan.**

Zum 92. Geburtstag gratulieren wir ganz herzlich Frau Käthe Schmiedner, Frau Hildegard Scheerz, Frau Marianne Narewski und wünschen alles Gute.

Den 91. Geburtstag feiern Frau Edith Scheinpflug, Frau Stefanie Stahl, Frau Erna Sewullock und Frau Lotti Schulz. Herzlichen Glückwunsch, möge ihnen das neue Lebensjahr viele schöne Stunden bescheren.

Auf **90 Jahre** blickt **Herr Herbert Otto** zurück. Wir gratulieren ganz herzlich zum Ehrentag und wünschen alles Liebe und Gute.

Familienanzeigen



Sie möchten gratulieren oder sich bedanken?

Für Informationen und Gestaltungsmöglichkeiten wenden Sie sich bitte an unsere Anzeigenfachberater oder direkt an den Verlag unter Telefon: 0 35 35 / 489-0.



Vereine und Verbände

Wasser- und Bodenanalysen

Die Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie, ein eingetragener Naturschutzverein, bietet auf ihren Beratungsveranstaltungen den Bürgern die Möglichkeit, sich zu Fragen der Wasser- und Bodenqualität, der Wasseraufbereitung und einer optimalen Bodendüngung zu informieren.

Die nächste Beratung findet am Donnerstag, dem 21. Mai, in der Zeit von 16:00 bis 17:00 Uhr im Rathaus statt.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter, z. B. Schwermetalle oder Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität, überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

Veranstaltungen und Höhepunkte der AWO Kita Lübben

01.06.2015 Wir feiern in unserer Kita mit allen Kindern den

Kindertag.

03.06.2015 Fahrt ins Blaue mit den Senioren (AWO-OV)

Beginn: 14.00 Uhr

03.06.2015 Abschlussfahrt der älteren Gruppe

12.06.2015 Großes Familienfest in der Kita ab 15.00 Uhr

Tierschutzverein Lübben u. U. e. V.

Am *Dienstag,* dem *26.05.2015 um 19.00 Uhr* treffen sich die Mitglieder *im Café Lange,* Spielbergstraße in Lübben.

Hierbei geht es um allgemeine Fragen und Probleme zum Tierschutz. Interessierte Tierfreunde sind wieder herzlich eingeladen.

M. Pavlik

Tierschutzverein Lübben und Umgebung e. V.

DRK-Blutspende

Sie haben die Möglichkeit, am 22. Mai sowie am 4. und 19. Juni, jeweils in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr, in der Krankenpflegeschule, Schillerstraße 29, Blut zu spenden.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Lübben/Neuendorf

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Lübben/Neuendorf zur

Jahreshauptversammlung 2015

Am Freitag, dem 29.05.2015, um 19:00 Uhr, in das Feuerwehrgebäude Lübben Neuendorf ein.

Tagesordnungspunkte:

- 1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
- 2. Abstimmung über die Tagesordnung
- 3. Bericht des Vorstandes
- 4. Bericht des Kassenwartes und der Kassenprüfer
- 5. Diskussion zu den Punkten 3 und 4
- 6. Entlastung von Vorstand und Kassenführer
- 7. Bericht des Jagdpächters
- 8. Auszahlung der Jagdpacht für die Jahre 2014 und 2015
- 9. Schlusswort und gemeinsames Essen

Dieter Krüger Vorsitzender

Veranstaltungsplan des Evangelischen Seniorenzentrums "Am Spreeufer"

15907 Lübben, Hinter der Mauer 20, Tel. 03546 232300

Juni 2015

Herzliche Einladung an alle Interessierten!

jeden Mittwoch	09:00 Uhr	Gedächtnistraining
jeden Freitag	10:00 Uhr	Andacht in der Cafeteria
Montag, 01.06.15	15:30 Uhr	Singenachmittag
Mittwoch, 10.06.15	15:00 Uhr	Sommerfest
Montag, 15.06.15	15:30 Uhr	Singenachmittag
Montag, 29.06.15	15:30 Uhr	Singenachmittag

Änderungen vorbehalten!

Mehrgenerationenhaus (MGH) Lübben -Ein Haus des Ehrenamtes und für alle interessierten Bürger offen!

Sie sind herzlich willkommen!

ASB KV Lübben - Gartengasse 14 - Angebote/Veranstaltungen Mai/Juni 2015

Alle Veranstaltungen sind weitestgehend kostenfrei, bzw. wird ein finanzieller Beitrag*

vor Ort entrichtet.

Veranstaltungsort: Gubener Straße 36 a im ASB-Club

Dienstag, 19.05.2015 14:00 Uhr Kreativtreff* **Montag, 01.06.2015**

18:00 Uhr Basteln mit Frau Gritzki*

Mittwoch, 03.06.2015

17:00 Uhr Kochen mit Frau Lauermann*

Dienstag, 16.06.2015 14:00 Uhr Kreativtreff*

Veranstaltungsort: **Gartengasse 14** - barrierefreier Zugang über den Hof!

montags

15:00 Uhr Singegruppe "Singende Samariter"16:00 Uhr Herzsport (in der Turnhalle Gartengasse)

17:00 Uhr Reha-Sport (im MGH) 18:00 Uhr Reha-Sport (im MGH)

dienstags

18:30 Uhr Tanzen für Neueinsteiger/Auffrischungen*

donnerstags

10:00 Uhr Krabbelgruppe13:00 Uhr Rommee gruppen

(neue Grüppchen herzlich willkommen)

15:15 Uhr Rehabilitationssport Rehabilitationssport

(in der Turnhalle Gartengasse

17:00 Uhr Rückenschule * (im MGH)

freitags

10:30 Uhr Rehabilitationssport

(in der Turnhalle Gartengasse

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr - Treffpunkt Helferkreis

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 10:00 Uhr - Jobcafé - eine offene Gesprächsrunde mit Frau Ott - Vertreterin des Jobcenters Dahme-Spreewald - zur Beantwortung evtl. Fragen Jeden 2. Mittwoch im Monat um 15:30 Uhr - Selbsthilfegruppe RLS (Restless Legs Syndrom) "Wenn die Beine nicht zur Ruhe kommen" - Ansprechpartnerin Frau G. Prinz

Jeden 3. Dienstag im Monat um 15:00 Uhr - Selbsthilfegruppe (SHG) Rheuma

Jeden letzten Mittwoch im Monat um 09:00 Uhr - Gesprächskreis älterer aktiver Kraftfahrer **und** um 16:00 Uhr - Angehörigentreffen Demenzerkrankter

Jeden letzten Samstag im Monat um 14:00 Uhr - SHG Endometriose

Außerdem für Sie im MGH in der Gartengasse 14:

Dienstag, 19.05.2015

10:30 Uhr Yoga

16:00 Uhr Vortrag "Sicher zu Hause mit dem Hausnotruf"

Referent: Herr Kai Husemann

Mittwoch, 20.05.2015

09:00 Uhr ASB-Infostand auf dem Markt Thema: "Gesund-

heit"

16:30 Uhr Vortrag "Faszination Hören"

Referentin: Frau Rautenberg - Hörgeräteakustier-

Meisterin

Dienstag, 26.05.2015
10:30 Uhr Yoga
Dienstag, 02.06.2015
10:30 Uhr Yoga
16:30 Uhr Tanz mit Erika
Mittwoch, 03.06.2015

18:00 Uhr Stammtisch Kochzirkel

Samstag, 06.06.2015

09:00 Uhr Kurs: Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Montag; 08.06.2015

09:00 Uhr Kurs: Erste Hilfe

Dienstag, 09.06.2015

09:00 Uhr Kurs: Erste-Hilfe-Training/Auffrischung

Mittwoch, 10.06.2015

18:00 Uhr Treff der Pflegeeltern

Dienstag, 16.06.2015 10:30 Uhr Yoga 16:30 Uhr Tanz mit Erika

Mittwoch, 17.06.2015
10:00 Uhr Vortrag/Film und Diskussion

Thema: "mein Vater"

Referentin: Frau Stuth - Diplompsychologin

Freitag, 19.06.2015 09:00 Uhr Radtour Montag, 22.06.2015

17:00 Uhr Wanderung zum Wehlaberg/Aussichtsturm

mit Picknick

Dienstag, 23.06.2015 10:30 Uhr Yoga **Mittwoch, 24.06.2015**

13:00 Uhr Treff der Helfer des Kinderhilfsverein Tschernobyl

Donnerstag, 25.06.2015

14:00 Uhr Fahrt durch den Unterspreewald mit Picknick

Dienstag, 30.06.2015 10:30 Uhr Yoga

16:30 Uhr Tanz mit Erika

Hinweis: Veranstaltungen, welche mit einem gekennzeichnet sind, werden im Rahmen der Brandenburgischen Seniorenwoche veranstaltet. Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

Vertrauen ist gut. Knopf ist besser.

Der ASB-Hausnotruf/das Notfallhandy

Wir laden herzlich ein zum Vortrag am 19.05.2015 um 16:00 Uhr Referent: Kai Husemann, Wo: MGH Lübben, Gartengasse 14

Der ASB-Hausnotruf/das Notfallhandy bietet Senioren und Menschen mit Behinderung Sicherheit und Hilfe per Knopfdruck.

Informieren Sie sich!

Lassen Sie sich beraten!

Für ein gutes und sicheres Gefühl zu Hause.

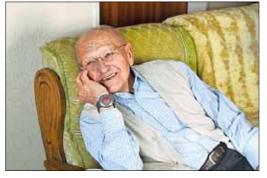


Foto: ASB/T. Ehling

Herzliche Einladung zum Vortrag "Faszination Hören"

Immer mehr Menschen, vor allem ältere, haben heutzutage Hörprobleme. Diese lassen sich jedoch in den meisten Fällen bequem und einfach mit Hörgeräten ausgleichen. Der Vortrag informiert alle interessierten Besucher rund um das Thema gutes Hören, die Funktion moderner Hörgeräte sowie die Bedienung praktischer und hilfreicher Zubehörprodukte.

Referentin: Janine Rautenberg, Hörgeräteakustiker-Meisterin Termin: am Mittwoch, 20.05.2015 um 16:30 Uhr Wo: ASB Lübben, Gartengasse 14, in den Räumen des Mehrgenerationenhauses Lübben. Für unsere Angebote im MGH nehmen wir gern Hinweise und Ideen entgegen. Reinschauen, mitmachen - wir freuen uns auf Sie!

Hinweis: Ein finanzieller Beitrag * richtet sich nach der jeweiligen Veranstaltung und kann gern im Vorfeld erfragt werden. Ihre Ansprechpartner Herr Olaf Stobernack, Frau Cornelia Freihoff-Elß, Telefon 03546 4084. Besuchen Sie unsere Homepage: www.asb-luebben.de

Tanzkurs fällt aus

Der Arbeiter-Samariter-Bund in Lübben veranstaltet am Dienstag und Mittwoch, 19. und 20. Mai seine Gesundheitstage im Mehrgenerationenhaus. Da es dann dort in der Gartengasse verschiedene Vorträge und Veranstaltungen außer der Reihe gibt, müssen die Kurse "Tanz hält fit mit Erika" sowie "Selbsthilfegruppe Rheuma" am Dienstag leider ausfallen. Sie werden auf nächsten Dienstag verschoben.



Veranstaltungsplan der K&S Seniorenresidenz Haus Spreewald,

Parkstraße 3, 15907 Lübben, Tel. 03546 2790

Juni 2015

Interessierte sind immer herzlich willkommen! jeden Donnerstag

09:20 Uhr Sportstunde mit Fitnesstrainer Herrn Richter

Mittwoch, 03.06.15

09:30 Uhr Wohlfühlvormittag im Wohnbereich 1 16:00 Uhr Kegelnachmittag im Wohnbereich 4

Freitag, 05.06.15

16:00 Uhr Kegelnachmittag im Wohnbereich 3

Sonntag, 07.06.15

13:00 Uhr Tag der offenen Tür

Donnerstag, 11.06.15

10:00 Uhr Andacht mit Pfarrer Beier in unserer Cafeteria

Mittwoch, 17.06.15

10:00 Uhr Spielevormittag im Wohnbereich 3

15:00 Uhr Handarbeitsnachmittag im Ergotherapieraum des

Wohnbereiches 4

15:30 Uhr Rommé-Nachmittag im Wohnbereich 1

16:00 Uhr Angebot für Wohlfühl-Handbäder im Wohnbereich 4

Dienstag, 23.06.15

15:00 Uhr Kegelnachmittag im Wohnbereich 1

Mittwoch, 24.06.15

15:00 Uhr Kegelnachmittag im Wohnbereich 2 15:30 Uhr Kinoveranstaltung im Wohnbereich 1

Donnerstag, 25.06.15

10:00 Uhr Andacht mit Pfarrer Böck in unserer Cafeteria

Freitag, 26.06.15

09:30 Uhr Singerunde mit unserer Patenkita "Sonnenkinder"

in der Cafeteria

Montag, 29.06.15

15:30 Uhr Buchlesung "Sommerimpressionen" im Wohnbe-

reich 1

15:30 Uhr Kegelnachmittag im Wohnbereich 1

Dienstag, 30.06.15

15:00 Uhr Kaffeeklatsch im Wohnbereich 1

16:00 Uhr Geburtstagsgala mit Marga Morgenstern in unse-

rer Cafeteria



Volkssolidarität Bürgerhilfe e.V.

Mitgliedergruppe Lübben, Schützenplatz 2, 15907 Lübben, Tel 03546 7219

Veranstaltungsplan Monat Juni 2015 und Ergänzungen für Mai 2015

19.05.2015 Radtour in die Waldschule
14.00 Uhr Treffpunkt Marktplatz
26.05.2015 Öffentliche Vorstandssitzung

12.00 Uhr Haus der Kleingärtner, Schützenplatz 2

26.05.2015 Verkehrsteilnehmerschulung

14.00 Uhr Haus der Kleingärtner, Schützenplatz 2

27.05.2015 Singen mit Christel in der Begegnungsstätte der

Volkssolidarität

14.00 Uhr Geschw.-Scholl-Str. 7

03.06.2015 Bowling

15.00 Uhr im "Bowlino" Weinbergstr.
06.06.2015 Landeswandertag in Bestensee

Brandenburgische Seniorenwoche

08.06.2015 Zur Eröffnung der Brandenburgischen

14.00 Uhr Seniorenwoche treffen wir uns

mit dem Bürgermeister Herrn Lars Kolan zu einem

Rundgang auf der Schloßinsel

Treffpunkt: Gurken-Paule (anschließend Kaffee-

trinken).

09.06.2015 Buchlesung mit der Stadtbibliothek Lübben:

14.00 Uhr im Ladencafé im Alten Gärtnerhaus.

10.06.2015 Kino Kino Kino

10.30 Uhr Wir laden alle Kinofreunde, ob alt oder jung zu

dem Film: "Urlaubsreif" ein.

Kurzinhalt: Witwer mit drei Töchtern trifft auf alleinerziehende Mutter mit zwei Söhnen - viele Turbu-

lenzen bis zum guten Ende.

Unkostenbeitrag 4,00 EUR. Anschließend öffnet Matthias Hahn das Cafe "LiLi" zum Mittagessen

für uns.

11.06.2015 Kahnfahrt und Grillen

14.00 Uhr Treffpunkt: "Flottes Rudel" Parkplatz Lindenstr.

Anmeldung erforderlich.

16.06.2015 Radpartie nach Alt Zauche zum Plinse-Essen

14.00 Uhr Treffpunkt Marktplatz.
17.06.2015 Fahrt mit der Verkehrswacht

19.06.2015 Festveranstaltung zum 70. Jahrestag der Volksso-

lidarität

15.00 Uhr im Wappensaal24.06.2015 Singen mit Christel

14.00 Uhr Begegnungsstätte Geschw.-Scholl-Str. 7

24.06.2015 Singen mit Christel

14.00 Uhr Begegnungsstätte Geschw.-Scholl-Str. 7

30.06.2015 Öffentliche Vorstandssitzung 10.00 Uhr Begegnungsstätte H.-v.-Kleist-Str.

Neu

Zum 70. Jahrestag: Großes Fest der Volkssolidarität im Tierpark Berlin.

Am 5. September 2015 von 14.00 bis 22.00 Uhr mit vielen hochkarätigen Künstlern.

Eintritt für Mitglieder der Volkssolidarität nur 9 Euro.

Interessenten melden sich bitte im Büro an. Bei ausreichend Beteiligung organisieren wir einen Bus.

Wöchentliche Veranstaltungen

donnerstags:

13.00 Uhr Nordic Walking, Treffpunkt Parkplatz Hartmanns-

dorfer Str.

14.00 Uhr Spielenachmittag in der Begegnungsstätte

Geschw.-Scholl-Str. 7.

16.00 Uhr Spielenachmittag in der Begegnungsstätte Hein-

rich-von-Kleist-Str. 17

Reisen mit der Volkssolidarität:

18.06.2015 Besuch der BUGA in Brandenburg und

Spargelessen

Domstiftsgut Mötzow

28. - 30.08.2015 Lüneburger Heide
 24. - 29.09.2015 Zillertaler Almabtrieb

15. - 17.10.2015 "Danke Schön Reise" an die Mecklenburgi-

sche Küste.

Weitere Informationen und Buchung bei Frau Stattaus, Schützenplatz 2, 15907 Lübben, Tel. 03546 3534 und im Büro der Volkssolidarität, Schützenplatz 2, Tel. 7219, im Büro donnerstags in der Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr.

Der Vorstand

Hurra, eine Terrasse für die Kleinsten

Der Anfang ist gemacht: der Bau einer Terrasse für die Kinder des Kleinkindbereichs aus der AWO Integrationskita "Sonnenkinder" in Lübben kann beginnen.



Schon lange wünschen sich die Käferkinder aus dem Kleinkindbereich eine Terrasse zum Verweilen, draußen frühstücken oder spielen bei Sonnenschein und schönem Wetter. Auf einer Terrasse lässt es sich herrlich malen, bauen, puzzeln oder einfach die anderen Kinder beobachten.

Dank einer großzügigen Spende der Familie Vetter/Schwandt kann das Projekt Terrasse nun starten. Die Planung und den Bau sowie die Beschaffung der Materialien übernimmt Herr Rieger, ein Kitakind-Papa. Kräftig unterstützt wird er von vielen weiteren Eltern und dem Hausmeister der Kita. All Ihnen gilt ein ganz herzlicher Dank. Ebenso der Firma Atlas Cottbus GmbH, welche einen Bagger zur Verfügung stellt.

Alle Kinder und das gesamte Mitarbeiterteam freuen sich schon jetzt auf die bevorstehende Jahreszeit und ihre neue Terrasse und bedanken sich mit einem herzlichen DANKESCHÖN!

Ein neues Gehege für Otto

Otto - die griechische Landschildkröte der AWO Integrationskita "Sonnenkinder" ist aus seiner Kinderstube herausgewachsen und bekommt nun ein größeres Terrain in der Kita.

In der AWO Integrationskindertagesstätte "Sonnenkinder" in Lübben gibt es seit 2008 eine griechische Landschildkröte. Die Kinder lernen viel über den Umgang, die Ernährung und die Lebensweise kennen. Über viele Jahre hinweg wird sie nun schon von den Kindern und ihren Eltern betreut. Liebevoll wird sie "Otto" genannt.

Otto wurde von Jahr zu Jahr größer, so dass sein altes Gehege für ihn mit der Zeit nicht mehr ausreichend war. Frau Richert, Tims Mama informierte über die artgerechte Haltung und gab Hinweise für das Einrichten eines Gartens. Familie Bullan und Familie Göpfert erklärten sich bereit, erste Teile für die Einfassung zu kaufen und die Firma Tief- und Leitungsbau Walddrehna, sponserte den Rest der Steine und schon konnte der Bau eines neuen, größeren Schildkrötengeheges beginnen.

Mit Hilfe des Hausmeisters, Peter Frank, wurde ein noch schönerer Platz für Otto vorbereitet und die Papas von Helene Bartel und Emma Benecke halfen beim Umgraben des Gartens mit. Die Kinder und das Erzieherteam werden nun gemeinsam den Garten liebevoll gestalten, damit sich Schildkröte "Otto" wohlfühlen kann.

Auf diesem Wege möchten sich die Kinder und das Team der AWO Integrationskindertagesstätte "Sonnenkinder" bei allen Sponsoren und fleißigen Helfern recht herzlich bedanken. Schon jetzt freuen sich alle auf den Sommer mit Otto im Garten.

Aufstieg in die Bundesliga zum 50. Vereins-Geburtstag

Ein halbes Jahrhundert hat es gedauert, nur ist der Aufstieg in die Billard-Bundesliga endlich gelungen. Es begann alles am 1. September 1965, da fanden sich im Lübbener Ortsteil Radensdorf 15 Sportfreunde zusammen und gründeten den Turnund Sportverein Radensdorf. Heute sind im TSV 65 Radensdorf e. V. über 50 Mitglieder in den Bereichen Fußball, Billard und Frauensport aktiv.

Die Abteilung Billardsport stellt mit 31 aktiven Sportlern die größte Sektion dar und hatte am 29. März 2015 besonderen Grund zum Feiern.



Mit dem Sieg im letzten Punktspiel der Verbandsliga-Saison 2014/2015 bei der ersten Mannschaft der TSG Lübben machten die sechs Spieler der besten Radensdorfer Mannschaft den Aufstieg in die Bundesliga perfekt.

Als Schlussspieler unterstrich Jörg Piesker mit glatten 300 Punkten noch einmal die Ambitionen für die Königsklasse und setzte einen deutlichen Schlusspunkt unter das letzte Saisonspiel bei dem Heinz Neumann, Ronald Piesker, Steffen Jerol, Lothar Hampusch und Silvio Krautzig bereits ordentlich vorgelegt hatten. Die Radensdorfer siegten mit 1598 zu 1418 Punkten und holten sich somit die letzten beiden Saisonpunkte.

In der Tabelle lag Radensdorf (26: 10 Punkte) nun um 2 Punkte vor den engsten Verfolgern SG Burg und ESV Lok Guben (beide 24: 12 Punkte). Somit war ihnen der Aufstieg nicht mehr zu nehmen und ein historischer Meilenstein in der Vereinsgeschichte geschafft. "Dieser Erfolg in unserem 50. Jahr der Vereinsgeschichte, das hätten wir nicht zu träumen gewagt", strahlten Walter und Günter Piesker, die beide schon seit der Gründung des Vereins aktiv sind.

Richtig gefeiert wird der Aufstieg dann noch einmal bei der großen Geburtstagsfeier zum 50. Vereinsbestehen im Rahmen des Dorf- und Generationensportfest am 6. Juni 2015 auf dem Sportplatz in Radensdorf, zu dem wir alle sportbegeisterten Menschen der Region herzlich einladen.

Gründerwerkstatt geht in weitere Runde

- Team neu besetzt -



Gefördert mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg setzt die Gründerwerkstatt Zukunft Lausitz ihre Arbeit in der neuen EU-Förderperiode fort.

Auch für angehende Existenzgründer aus Lübben und Umgebung gibt es daher dieses Angebot: Allen, die sich in der Region selbstständig machen wollen, bietet die Gründerwerkstatt ein umfassendes kostenloses Beratungsangebot. Hierzu gehören unter anderem Seminare und Workshops mit erfahrenen Gründungsberatern zur Entwicklung eines Geschäftsplans, ein riesiges Netzwerk von Jungunternehmern und ein Großraumbüro mit der zum Start notwendigen Büroausstattung.

"Wir wollen die jungen Leute in der Region halten und sie dabei unterstützen, ihre guten Ideen zur Unternehmensgründung umzusetzen," so Marcel Linge, Projektleiter der Gründerwerkstatt. "Nicht selten entstehen mit einer erfolgreichen Geschäftsidee auch weitere Arbeitsplätze. Damit profitiert von den Existenzgründungen unsere gesamte Region, die mit der Abwanderung junger, gut ausgebildeter Fachkräfte zu kämpfen hat." Seit 2006 konnten so bereits mehr als 316 Unternehmen entstehen, von denen über 240 noch erfolgreich am Markt bestehen. Zusätzlich wurden über 40 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse geschaffen. Mit Beginn des neuen Jahres hat das bestehende Team um Projektleiter Marcel Linge, die Projektassistenten Claudia Adomeit und Stefan Krause Verstärkung bekommen. Nadin Kramer und Franziska Kretzschmar werden als weitere Ansprechpartnerinnen fungieren.

Die Gründerwerkstatt ist nicht nur in Dahme-Spreewald, sondern auch in Spree-Neiße, Elbe-Elster sowie im Oberspreewald-Lausitz-Kreis vor Ort erreichbar. Für Terminabsprachen sowie alle weiteren Informationen steht die Gründerwerkstatt gern zur Verfügung:

Zukunft Lausitz - Die Gründerwerkstatt Am Neustädter Tor 1 03046 Cottbus

Tel.: 0355 28890790

E-Mail: info@zukunft-lausitz.de Internet: www.zukunft-lausitz.de

DRK Luckau "Begegnungsstätte für Alt & Jung"

Jahnstraße 8; 15926 Luckau Telefon: 03544 503023, Handy: 0177 9148766

Programm Monat Juni 2015 für Lübben im DGH Lubolz, Mühlenweg 10 (vorübergehend)

02.06.2015

13.30 Uhr Erzählcafé

09.06.2015

13.30 Uhr VHS, LDS "Schottlands Inselwelten", mit Herrn

Bernd Schüttke

16.06.2015

13.30 Uhr zu Gast Frau Sylvia Lehmann (SPD & MdL)

23.06.2015

13.30 Uhr "Polizei vor Ort", mit Herrn Olaf Schulze

30.06.2015

13.30 Uhr Überraschungsnachmittag

Herzlich willkommen zum geselligen Nachmittag am Montag, dem 8. Juni 2015 von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

in das Dorfgemeinschaftshaus "Lubomir" in Lubolz.

Zu diesem Anlass sind alle Bürgerinnen & Bürger herzlich eingeladen.

Gemeinsam wollen wir ein paar schöne Stunden verbringen.

Auf dem Programm: "Frühlingsfest"

Der Fahrdienst holt auf Wunsch die Besucher der Begegnungsstätte gegen einen geringen Obolus von zu Hause ab. Jeder Besucher ist uns herzlich willkommen.

Es grüßen das DRK Luckau und Ihre Karin Riese.

Schmerztherapien bei fortgeschrittenen Krebserkrankungen

Medizinische Sonntagsvorlesung stellt aktuellen Stand vor

Am 31. Mai 2015 steht bei der Medizinischen Sonntagsvorlesungen der Klinikum Dahme-Spreewald GmbH ein Thema auf dem Programm, das eher selten angesprochen wird. Mit "Schmerztherapien bei fortgeschrittenen Krebserkrankungen" hat Dr. med. Chris Neiße, Chefärztin der Abteilung für Palliativmedizin am Klinikum Dahme-Spreewald viel Erfahrung. Gemeinsam mit ihrem Team begleitet und behandelt sie Patienten in einer schwierigen Lebensphase. Ab 11 Uhr wird Dr. Neiße im Raum der Begegnung auch Fragen stellen. "Was hat eine Suppe kochen mit der Schmerztherapie zu tun? - Recht viel, weil sich damit Zusammenhänge verdeutlichen lassen, die wir oft nicht erkennen", so die Expertin. Viele an Krebs erkrankte Menschen haben chronische Schmerzen, die Organ-, Knochen- oder Nervenbezogen sind, jedoch gibt es dafür sehr unterschiedliche Ursachen, die auch zu verschiedenen Schmerztherapien führen. 70 Prozent der Tumorschmerzpatienten sind sogar mit starken dauerhaften Schmerzen belastet, manchmal gibt es aber auch heftige akute Schmerzattacken, sogenannte Durchbruchschmerzen. Beides - sowohl der Krebs als auch der Schmerz - sind mit Ängsten behaftet, die das Unwohlsein verstärken können.

Im Verlauf ihres Vortrages wird sie ein großes Spektrum dessen vorstellen, was inzwischen möglich ist, um bei Krebserkrankungen schmerzlindernd wirken zu können. Sie wird über Grundsätze der Schmerztherapie und die Auswahl von Medikamenten und sogenannten Adjuvanzen (Hilfsmedikamente) sprechen. Hierbei wird es auch um Opiate, z. B. Morphin gehen.

Beginn der Vorlesung in der Spreewaldklinik ist um 11 Uhr, die Teilnahme ist kostenlos.

Berufswahl

Informationsnachmittag am 28.05.2015 im DEB Cottbus

Das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) in Cottbus lädt am 28. Mai 2015 zum Informationsnachmittag zum Thema "Ausbildungen und Weiterbildungen der Gesundheits- und Sozialbranche" ein. Von 15:30 bis 16:30 Uhr können Interessierte in der Beruflichen Schule für Sozialwesen in der Parzellenstraße 10 u. a. die Berufe und Ausbildungen Sozialassistent/in, Erzieher/in, Heilerziehungspfleger/in und Heilpädagoge/in kennenlernen. Besucher haben die Möglichkeit, sich über Zugangsvoraussetzungen, Ausbildungsinhalte und mögliche Einsatzfelder zu

informieren und Einblicke in die Praxiswelt zu bekommen. In persönlichen Beratungsgesprächen mit Fachdozenten können individuelle Fragen geklärt werden.

Das DEB in Cottbus bietet neben den Vollzeitausbildungen zum Sozialassistenten, Erzieher, Heilerziehungspfleger und Heilpädagogen auch Teilzeitvarianten sowie berufsbegleitende Fortund Weiterbildungen im Bereich Physiotherapie und Pädagogik an.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK in Branden-burg

gemeinnützige Schulträger-GmbH

Berufliche Schule für Sozialwesen - anerkannte Ersatzschule - Parzellenstraße 10

03046 Cottbus

Tel. 0355 3554179-0 Fax: 0355 3554179-9

E-Mail cottbus@deb-gruppe.org

Web www.deb.de

FB www.facebook.com/DEBCottbus

Erfolgsgeschichte

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das Ministerium für ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft hat Ende April 2015 anlässlich des Jubiläums 25 Jahre Nationalparkprogramm den Wettbewerb "natürlich.nachhaltig. Wir in Brandenburg" in den Biosphärenreservaten Spreewald und Schorfheide-Chorin sowie dem Naturpark Märkische Schweiz gestartet.

Am 12. September 2015 jährt sich zum 25. Mal die Verabschiedung des Nationalpark-Programms für den Osten Deutschlands, mit dem auch diese drei Brandenburger Großschutzgebiete gegründet wurden. Das war die Grundlage für eine nachhaltige Entwicklung dieser drei ersten Naturlandschaften und für den erfolgreichen Aufbau des Systems der Brandenburger Großschutzgebiete mit heute 15 Nationalen Naturlandschaften.

Hier bei uns heißt das für die meisten von Ihnen: 25 Jahre Leben im und mit dem UNESCO-Biosphärenreservat Spreewald. Und genau das ist auch der Inhalt des Jubiläums-Wettbewerbes. Dazu möchten wir Sie nochmals herzlich einladen und Sie ermutigen, sich mit Ihrem besten Projekt, also mit Ihrer Erfolgsgeschichte in einer der fünf Kategorien am Wettbewerb zu beteiligen. Ohne Ihr persönliches Engagement für den Spreewald wäre unsere Region nicht das, was sie jetzt ist: Ein über die Grenzen Brandenburgs hinaus bekanntes Reisegebiet mit viel Natur, eine Region der Bio-Landwirtschaft und der Traditionspflege.

Die unabhängige Jury aus Mitgliedern des Kuratoriums des Biosphärenreservates Spreewald ermittelt in jeder Kategorie das erfolgreichste Jubiläumsprojekt. Im September werden diese anlässlich der zentralen Festveranstaltung "25 Jahre Nationalparkprogramm in Brandenburg" in Lübbenau ausgezeichnet und erhalten aus den Händen von Brandenburgs Umweltminister Jörg Vogelsänger und des Kuratoriumsvorsitzenden des Biosphärenreservates Spreewald Rainer Schloddarick eine Urkunde und ein Preisgeld.

Zudem wird Ihr Projekt öffentlich vorgestellt und verleiht damit Ihrer Arbeit Anerkennung und Popularität. Ich freue mich auf Ihre Bewerbung!

Mit herzlichen Grüßen

Eugen Nowak

Bewerbungskategorien:

- 1. Nachhaltiger Tourismus Naturgenuss im Spreewald
- 2. Nachhaltiges Wirtschaften Landwirtschaft und Gewerbe im Spreewald
- 3. Natur- und Artenschutz Vielfalt im Spreewald bewahren
- 4. Spreewälder Häuser und Gärten gelebte Traditionen im Spreewald

5. Umwelt- und Naturbildung - Spreewaldwissen für alle Generationen

Teilnehmen können alle, die bis zum 30. Juni 2015 ihre Unterlagen an diese Adresse einreichen:

UNESCO-Biosphärenreservat Spreewald

Kennwort: **Erfolgsgeschichte** Schulstr. 09, 03222 Lübbenau

Die Teilnahmeunterlagen finden Sie unter: http://www.lugv.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.396211.de

Kirchennachrichten

Landeskirchliche Gemeinschaft Lübben (Innerhalb der ev. Landeskirche Brandenburg), Lindenstraße 5

19:00 Uhr Sonntag Evangelisation

15:00 Uhr 1. + 3. Dienstag im Monat Bibelstunde

Nachrichten aus der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde

Gottesdienste

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten an jedem Sonntag um 10.00 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche und zu den regelmäßigen Treffen und Veranstaltungen.

Pilgern auf dem Franziskusweg

Von Florenz nach Rom verläuft der Franziskusweg. Er geht zurück auf das Wirken des Franz von Assisi im 13. Jahrhundert. Roswitha und Franz Sedlmayr aus Nürnberg nehmen uns bei einem Vortrag mit auf den Teil des Weges von Assisi nach Rom, schildern uns ihre Eindrücke und zeigen uns die herrliche Landschaft in Bildern - am Montag, 18. Mai um 19.00 Uhr im Richard-Raabe-Haus in der Paul-Gerhardt-Straße 2. Freier Eintritt.

Konzert in der Paul-Gerhardt-Kirche

"Gott loben - das ist unser Amt" - 60 Jahre Evangelischer Posaunenchor Lübben.

Jubiläumskonzert am Samstag, 23. Mai, Beginn ist um 17.00 Uhr bei freiem Eintritt.

Paul-Gerhardt-Woche im Frühling

vom 26. bis 31. Mai zum Thema "... doch bleibet guten Muts". Täglich sind Sie in dieser Woche um 12 Uhr zur Mittagsandacht mit Orgelmusik und Gedanken zu einem Text Paul Gerhardts eingeladen. Weiterhin:

- Dienstag, 26.05. und Freitag, 29.05., 10.00 Uhr Stadtwanderung auf den Spuren Paul Gerhardts mit anschließender Kirchenführung
- Mittwoch, 27.05., 18.00 Uhr im Wappensaal des Schlosses Lesung zum 70.Todestag von Dietrich Bonhoeffer mit Gerd Berghofer, Eintritt Abendkasse 10,00 Euro
- · Sonntag, 31.05., 10.00 Uhr Gottesdienst

Sternradtour des Kirchenkreises Niederlausitz Pfingstmontag, 25. Mai

Ziel ist der Görlsdorfer Gutshof bei Luckau. Treffpunkt ist für alle, die gern mit dabei sein möchten, am Pfingstmontag um 10.00 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche. Nach einer Andacht radeln wir los. Am Görlsdorfer Gutshof ist Beginn um 13.00 Uhr mit einem Picknick und um 14.00 Uhr feiern wir einen gemeinsamen Gottesdienst.

Termine für die Konfirmationsjubiläen in der Paul-Gerhardt-Kirche - Gottesdienst mit der Feier der "Diamantenen-, Eisernen- und Gnadenkonfirmation" am Sonntag, 27. September, 10.00 Uhr - Gottesdienst mit der Feier der "Silbernen- und Goldenen Konfirmation" am Sonntag, 1. November 2015, 10.00 Uhr

Offene Kirche sucht Mitarbeiter

Auch in diesem Jahr erwarten wir in unserer Paul-Gerhardt-Kirche eine hohe Besucherzahl an Gästen. Gesucht werden der Kirche nahestehende ehrenamtliche Mitarbeiter, die an einem Vormittag oder Nachmittag in der Woche die Kirchenöffnung betreuen. Für Neueinsteiger gibt es eine gute Vorbereitung darauf. Informationen im Gemeindebüro (Telefon 3122).

Kirche für Neugierige

Was hat Gott mit meinem Leben zu tun? Wie lebt es sich als Christ?

Regelmäßig trifft sich eine Gruppe von Erwachsenen zu einem Kurs zu zentralen Themen und Grundlagen des christlichen

Glaubens. Verbunden ist damit anschließend die Möglichkeit der Erwachsenentaufe. Jeder ist herzlich willkommen!

Weitere Informationen und Anmeldungen im Pfarramt (Telefon (03546) 7347).

Weitere Informationen zur Kirchengemeinde und Veranstaltungen unter: www.paul-gerhardt-luebben.de und www.paul-gerhardt-verein-luebben.de

Kontakt zum Pfarrer

Gern können Sie sich mit Ihren Anliegen und Wünschen an mich wenden, Telefon 03546 7347

Ihr Pfarrer Olaf Beier

Anzeigen



Amt Burg (Spreewald)

14. Mai 2015, 13:00 - 17:00 Uhr

Stary lud

Familientag im frühmittelalterlichen Siedlungsausschnitt Dissen, am Heimatmuseum

16./21./30. Mai 2015/4. Juni 2015, 16:00 Uhr

Geführte Wanderung durch das 700-jährige Burg (Spreewald)

Von slawischer Besiedlung, Preußenkönigen und Sagengestalten Burg (Spreewald), ab Touristinformation

17. Mai 2015, 13:00 - 17:00 Uhr

Museumstag: Mini-Kino

Historische Filmschau »Sommer im Spreewald« von 1952 (fortlaufender Start) Burg (Spreewald), Heimatstube

17. Mai 2015, 13:00 - 17:00 Uhr

Museumstag in «Stary lud»

Familientag

Dissen, hinter dem Heimatmuseum

20./27. Mai 2015, 11:00 & 14:00 Uhr

Stary lud - Führung durch den frühmittelalterlichen Siedlungsausschnitt

Dissen, hinter dem Heimatmuseum

22. - 24. Mai 2015, 19:30 Uhr

Spreewälder Sagennacht - «Der Verrat»

Sagenhaftes Musikspektakel über Geschichte, Bräuche und Sagen der Wenden/ Sorben im Spreewald vor einer zauberhaften Naturkulisse mit atemberaubendem Abschlussfeuerwerk. Karten unter www.BurgimSpreewald.de
Burg (Spreewald), Schlossberg

30. - 31. Mai 2015, 11:00 Uhr

10. Slawisches Mittelalterfest

mit historischem Handwerk & Mittelaltermusik Dissen, Heimatmuseum

31. Mai 2015, 14:30 Uhr

Sommerfest

mit dem Spreewaldduo Lothar & Klaus sowie weiteren kulturellen und kulinarischen Überraschungen, Eintritt frei Schmogrow, am Sportplatz

3. Juni 2015, 17:30 Uhr

Gesprächsrunde über Burger Maler Paul During

In der Ausstellung liest seine Tochter Auszüge aus seinem Kriegstagebuch vor.

Burg (Spreewald), Kunsthalle

6. Juni 2015, 19:00 Uhr

SagenKahnFahrt

Geheimnisvolle Begegnungen mit Lutkis, Irrlichtern & Wassermann Kartenvorverkauf in der Touristinformation Burg oder unter www.BurgimSpreewald.de

Burg (Spreewald), Hafen Waldschlößchen

Stadt Calau

15. Mai 2015, 10:00 Uhr

Sagentour

entlang der Feldsteinkirchen und Gutshäuser, geführte Radtour über Kemmen, Anmeldung im Calauer Info-Punkt,

Tel. 03541 8958-0, www.calau.de/aktuelles/veranstaltungen

14.00 Uhr Anbaden mit dem Bürgermeister im Calauer Freibad,

zum Saisonstart ist der Eintritt frei, www.calau.de/aktuelles/veranstaltungen







16. Mai 2015, 13:30 Uhr

Barbara's Garten und Ausstellung

»Natur zweideutig«, Schmiedeweg 47 A/B, OT Groß Jehser, Anmeldung Tel. 0170 9660553

15:00 Uhr Flugshow auf dem Adler- und Jagdfalkenhof

zur Calauer Schweiz, Bahnhofstraße 23, OT Werchow, www.adlerundjagdfalkenhof.de

17. Mai 2015, 13:30 Uhr

Barbara's Garten und Ausstellung

»Natur zweideutig«, Schmiedeweg 47 A/B, OT Groß Jehser, Anmeldung Tel. 0170 9660553

14:00 Uhr 38. Internationaler Museumstag,

in Calau öffnet: Heimatmuseum: 14:00 - 16:00 Uhr, Mobile Welt des Ostens: 10:00 - 17:00 Uhr Führung um 14:00 Uhr und nach Bedarf auch um 16:00 Uhr, Kirchturmführung auf die Aussichtsplattform der Calauer Stadtkirche: 14:00 Uhr u. 15:00 Uhr, Führung entlang des Witzerundweges 14:00 Uhr Treffpunkt am Heimatmuseum

15:00 Uhr Flugshow auf dem Adler- und Jagdfalkenhof

zur Calauer Schweiz, Bahnhofstraße 23, OT Werchow

23. Mai 2015, 13:00 Uhr

Sagentour

entlang der Feldsteinkirchen & Gutshäuser, geführte Oldtimerbustour mit Besichtigung der Kirchen in Buckow und Groß Mehßow, Anmeldung Tel. 03541 8958-0, www.calau.de/aktuelles/veranstaltungen

15:00 Uhr Flugshow auf dem Adler- und Jagdfalkenhof

zur Calauer Schweiz, Bahnhofstraße 23 OT Werchow

24. Mai 2015, 15:00 Uhr

Flugshow auf dem Adler- und Jagdfalkenhof

zur Calauer Schweiz, Bahnhofstraße 23, OT Werchow

30. Mai 2015, 15:00 Uhr

Flugshow auf dem Adler- und Jagdfalkenhof

zur Calauer Schweiz, Bahnhofstraße 23, OT Werchow

31. Mai 2015, 14:00 Uhr

Barbara's Garten und Ausstellung

»Natur zweideutig«, Schmiedeweg 47 A/B, OT Groß Jehser, Anmeldung Tel. 0170 9660553

15:00 Uhr Flugshow auf dem Adler- und Jagdfalkenhof

zur Calauer Schweiz, Bahnhofstraße 23, OT Werchow

2. Juni 2015, 8:00 Uhr

Großmarkt - Aktion »Grünzeug&Co«

auf dem Marktplatz und mit vielen Aktionen der Calauer Innenstadthändler, www.in-calau-clever-kaufen.de

10:30 Uhr Stadtführung entlang des Witzerundweges

mit Barbara Möbius, Anmeldung Tel. 0170 9660553, www.calau.de/aktuelles/veranstaltungen

14:00 Uhr Führung im Oldtimermuseum

»Mobile Welt des Ostens« mit Rainer Schmatloch, www.mobileweltdesostens.de

4. Juni 2015, 14:00 Uhr

Kirchturmführung

auf die Aussichtsplattform der ev. Stadtkirche mit Besichtigung des Glockenstuhles und der Kirchturmuhrenstube, www.calau.de/aktuelles/veranstaltungen

6. Juni 2015, 10:00 Uhr

Sagentour

entlang am Saßlebener Park & den Kirchen, geführte Radtour mit Besichtigung der Kirche in Reuden, Anmeldung Tel. 03541 8958-0, www.calau.de/aktuelles/veranstaltungen

15:00 Uhr Flugshow auf dem Adler- und Jagdfalkenhof

zur Calauer Schweiz, Bahnhofstraße 23 OT Werchow

17:00 Uhr TENÖRE4YOU

- Stimmen, die unter die Haut gehen, in der ev. Stadtkirche, KVV: Gemeindebüro Kirchstr. 32, Tel. 03541 2761, Schreibwaren Forwergck Cottbuser Str. 3

7. Juni 2015, 15:00 Uhr

Flugshow auf dem Adler- und Jagdfalkenhof

zur Calauer Schweiz, Bahnhofstraße 23, OT Werchow

12. Juni 2015, 19:30 Uhr

Kino in Calau »Die Maisinsel«,

ev. Kirchengemeinde Kirchstraße 32

13. Juni 2015, 15:00 Uhr

Flugshow auf dem Adler- und Jagdfalkenhof

zur Calauer Schweiz, Bahnhofstraße 23, OT Werchow

17:00 Uhr Konzert mit dem Duo Kapris,

Gutskapelle Reuden, www.calau.de/aktuelles/veranstaltungen

14. Juni 2015, 15:00 Uhr

Flugshow auf dem Adler- und Jagdfalkenhof

zur Calauer Schweiz, Bahnhofstraße 23, OT Werchow

15. Juni 2015, 13:00 Uhr

Sagentour

entlang am Saßlebener Park & den Kirchen, geführte Oldtimerbustour mit Besichtigung der Kirche in Saßleben, Anmeldung Tel. 03541 8958-0, www.calau.de/aktuelles/veranstaltungen







Gemeinde Heideblick

1. Mai 2015, 10:00 Uhr

"Großes Maifest"

im Freilichtmuseum Höllberghof Langengrassau (Falls dieser Termin noch mit rein passt!)

14. Juni 2015, 15:00 Uhr

"Der Traumzauberbaum"

35 Jahre - Das Familienmusical, Waldbühne Gehren

12. Juli 2015, 14:00 Uhr

"Blasmusikkonzert"

mit den Schlossbergmusikanten, Waldbühne Gehren

16. August 2015, 11:00 Uhr

"Blasmusikfest"

Waldbühne Gehren

Gemeinde Märkische Heide

14. Mai 2015, 10:00 Uhr

Gottesdienst im Grünen am Himmelfahrtstag

am Godnasee in Alt-Schadow

anschließend Picknick, Wanderung und gemeinsames Singen

20. Mai 2015, 17:30 Uhr

"MUSIKALISCH FIT IN DEN SOMMER"

Konzert in der Grundschule Gröditsch

mit der Musikklasse, Rope Skipping und der Musical-AG

29. Mai 2015, 19:00 Uhr

Frühlingskonzert in der Kirche Groß Leuthen

unter dem Motto "Frühlingsfreude" mit dem Stadtchor Lübben -Eintritt frei-

31. Mai 2015, 10:00 Uhr

Trödelmarkt in Groß Leuthen

Dorfmitte - an der Sparkasse Anmeldung unter Tel. 0151 11965847



Stadt Lübben (Spreewald)

23. Mai 2015, 18:30 Uhr

Malle in Lübben - Mallorca Schlagerparty ...

mit Michael Wendler, Mickie Krause, Olaf Henning, Chris Roberts u. v. a. Alle 10 Künstler treten laufend in den großen Discotheken, auf Mallorca (Oberbayern, RIU etc.) auf und sorgen immer für die richtige Urlaubsstimmung. Bei dem größten Mallorca-Konzert aller Zeiten, geht es musikalisch richtig ab und umgeben von vielen Bierständen, Cocktailbars und typischen Speisen, erleben Sie die tollste Schlagerparty in Löbau. Alle Künstler singen live und können hautnah erlebt werden. Lassen Sie sich schon einstimmen, in den nächsten Urlaub und feiern Sie zum Inselmusiksommer, auf der Schlossinsel in Lübben, die Mallorca-Sommerparty 2015. Ort: Schlossinsel Lübben, Einlass ab 17:00 Uhr

Infos: www.malle-in-luebben.de

23. Mai 2015, 17:00 Uhr

Konzert des Lübbener Posaunenchores anlässlich seines 60-jährigen Bestehens

Ort: Paul-Gerhardt-Kirche Lübben (Spreewald) Infos: www.paul-gerhardt-luebben.de

30. Mai 2015, 14:30 Uhr

21. Schützenfest der Schützengilde zu Lübben 1425/1990 e. V.

Start am Gildehaus, Lübben, Schützenplatz 1. Umzug durch die Stadt, mit Kranzniederlegung im Hain. Proklamation der Schützenkönige (590 Jahre Schützengilde zu Lübben)

Ort: Gasthaus »Strandcafe« Lübben, E.-v. Houwald-Damm 16 15:00 Uhr Platzkonzert mit den Spreetaler Blasmusikanten Für alle Besucher Eintritt frei!, Infos: www.luebben.de

31. Mai 2015, 15:00 Uhr

Jubiläumskonzert Spreewald-Frauenchor Lübben

Die Sängerinnen des Spreewald-Frauenchores laden Einheimische und Gäste ein, um am geschichtsträchtigen Ort, dem Haus Burglehn in Lübben, ihr 40-jähriges Bestehen mit einem besonderen Konzert zu feiern. Im Programm »Na psezy w Kamjenach - ein musikalisch-lyrischer Besuch in der Steinkirchner Spinnstube« wird von der alten hiesige Tradition der Spinnstube erzählt, werden vor allem sorbisch/wendische aber auch deutschen Lieder erklingen. Wie gewohnt, werden die Chorfrauen in der Festtagstracht der Sorben der Niederlausitz auftreten und im Programm aus ihrem Fundus weitere sorbisch/wendische Trachten aus der Region vorstellen. Ort: Gasthaus Burglehn

3. Juni 2015, 19:00 Uhr

Lesung "Leerer Kühlschrank, volle Windeln"

Er ist Anfang dreißig, durchaus ein Frauenschwarm, aber das soll der Vergangenheit angehören. Er hält den Zeitpunkt für gekommen, eine Familie zu gründen. Vom Single zum Papa wie schön! Der Weg dahin: Marathon- und Hindernislauf in einem, und reichlich komische Kapriolen muss er auch noch schlagen. Die Abenteuer des Alltags werden andere, als er das Glück in den Armen hält! In pointierten Geschichten erzählt Mario D. Richardt über das turbulente Leben eines jungen Vaters. Ort: Wappensaal Schloss Lübben, Infos: www.luebben.de







6. Juni 2015, 10:00 Uhr

Tag der Retter

Erleben Sie in der Spreewaldklinik die »Rettungskette« bei einem Auto-Unfall - Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei und Ärzte erklären die Abläufe am Unfallort und im Krankenhaus. Werden Sie selbst zum Lebensretter: Üben Sie Reanimation. Viele Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene sowie Leckeres vom Grill sorgen für Abwechslung. Ort: Spreewald-Klinik, Schillerstraße 29

6. Juni 2015, 20:00 Uhr

Vernissage zur aquamediale XI Metamorphosen

Das Festival wird durch einen Lübbenauer DJ auf einer schwimmenden Bühne eröffnet. Die Künstlerinnen und Künstler der aquamediale XI werden inszeniert und musikalisch begleitet mit Kähnen in die Lagune fahren und durch zwei Moderatoren vorgestellt. Es werden die Kunstwerke der polnischen Künstler zu Wasser gelassen und gekonnt in Szene gesetzt. Höhepunkt ist das zeitgenössische Konzert des polnischen Orchesters Sinfonietta Polonia aus Posznan mit dem Lübbener DJ Stefan Jurrack. Die Künstlerinnen und Künstler stehen den Gästen für Gespräche bei einer Kunstkahnfahrt zu den Lübbener Objekten zur Verfügung. Ort: SpreeLagune, Infos: www.aquamediale.de

12. Juni 2015, 19:30 Uhr

MEISTERKONZERT JUDITH INGOLFSSON & VLADIMIR STOUPEL

Von drei Seiten her beleuchten die Musiker großartige Werke der Klassik und der Romantik. Wir erfahren, welche Freundschaften hinter den Auftragskompositionen, Uraufführungen, Widmungen und verlegerischen Entdeckungen steckten und welche kreativen Wirkungen sie entfalteten. Präsentiert wird das Programm von dem seit 2006 bestehenden Ingolfsson-Stoupel Duo. Dieses Duo bekommt regelmäßig begeisterte Kritiken ("diese zwei ausgezeichneten Künstler erzeugten im Zusammenspiel Momente größter Fantasie." - The Washington Post; "auf höchstem Niveau". - Frankfurter Allgemeine Zeitung) und tritt auf beim Schleswig-Holstein-Musik Festival, im Konzerthaus Berlin, bei "Voix Etouffées" in Paris, um nur einige zu nennen. Für ihr Projekt "Concert Centenaire" bekam das Duo von der französischen Regierung das offizielle Label "Centenaire 14-18".

Ort: Wappensaal Schloss Lübben, Infos: www.luebben.de

15. Juni 2015 - 1. November 2015

Sonderausstellung "Geheimnisvolles Selpoli - Ein Land wird gesucht"

Eröffnung der Ausstellung: 14.06., 15:00 Uhr im Wappensaal Über Jahrhunderte haben die Slawen gemeinsam mit den deutschen Bauern die Niederlausitz gestaltet. Seit der deutschen Eroberung der Gebiete zwischen Elbe und Oder im 10. Jahrhundert wurden die alten Landschaften gründlich verändert. Manchmal kennen wir von den ursprünglichen Stämmen, Burgen und Ländereien nur noch die Namen. Chronisten wie Thietmar von Merseburg haben uns etwa die der Lusici oder die Surbi überliefert, die heute in den Bezeichnungen "Lausitz" bzw. "Sorben" weiterleben. Völlig verschwunden ist hingegen die Landschaft »Selpoli«. Die Erinnerung hat diesen geheimnisvollen Namen bewahrt, doch wo lagen deren versunkene Burgen und Dörfer? Welche Strukturen verbergen sich hinter den Stammesbezeichnungen? Wie lebten die Slawen in der Lausitz, welche Götter verehrten sie und welche haben sie hinterlassen?

Ort: museum schloss lübben, Infos: museum-luebben.de

21. Juni 2015, 12:00 Uhr

Spreewälder Volks- und Trachtenfest »Die Tracht tanzt!

Nach Lübbenau und Burg schwingen nun zur 3. Auflage des Spreewälder Volks- und Trachtenfestes auf dem slawischen Burgwall in Lübben die Trachtenröcke. Ab 12:00 Uhr trifft sich die große Trachtenfamilie mit ihren Gästen auf dem historischen Burglehn. Beim Spreewälder Schmaus ob frisch aus der Gasthausküche oder liebevoll vorbereitet aus dem Picknickkorb und in fröhlicher Runde wird geschwatzt, getanzt, gesungen und gelacht. Die Niewitzer Blasmusikanten spielen zum Tanz auf und der sorbische Liederpoet Pittkunings führt durch ein buntes Programm. Hier erfahren die Festgäste auch Wissenswertes und Sagenhaftes rund um den historischen »Tanzboden« auf der einst bedeutendsten slawische Wallburg am nördlichen Spreewaldpass. Die Trachtenbörse bietet Gelegenheit zum Tausch, Kauf oder Verkauf von Trachtenteilen. Fachsimpelei und Wissenswertes rund um die Kleidung mit eingenähtem Heimatgefühl. Ab 17:00 Uhr verklingt der längste Tag des Jahres mit einem Sommersonnenwend-Programm am Lagerfeuer. Ort: Gasthaus "Haus Burglehn", Infos. www.luebben.de

(Änderungen vorbehalten)

Stadt Lübbenau/Spreewald

Ausstellungen:

10. Januar bis 31. Dezember 2015

Nikolaikirche

»...sie macht die Leute fröhlich« - Geschichte der Kirchenmusik. Infos unter 03542 8567498.

11. Januar bis 20. September 2015

Spreewald-Museum Lübbenau

Stadtbummel - Lübbenau wird 700. Die spannendsten Anekdoten erzählen die Dinge, die aufgehoben, gehütet und manchmal auch vergessen werden. Infos unter 03542 2472.

4. März bis 18. Mai 2015

Medizinisches Zentrum Lübbenau

»Findet 7-70-700 Naturschätze Eurer Heimat Lübbenau!«. Die Berlinerin Anneli Krämer entdeckt mit ihrer Kamera den Spreewald. Infos unter 03542 871173.

26. März bis 10. Juni 2015

RathausGalerie der Stadt Lübbenau/Spreewald

»Lübbenau 700 - Karikaturen«. Komisch überzeichnete, satirische Darstellungen der Verhältnisse in Lübbenau, der Lübbenauer Lebensart und kommunalpolitischer Zustände, Ereignisse und Zielstellungen. Infos unter 03542 85 102.

12. April bis Oktober 2015

Katholische Kirche

Das Wunder von Lübbenau - Kirchenbau am "Rande" der Stadt. Infos unter 03542 2843.

25. April bis 16. Mai 2015

Einkaufscenter Kolosseum

,G7'-Fotoausstellung »Faszination Fotografie 2014«. Sieben internationale Fotoclubs zeigen ihre besten Fotografien. Infos unter 03542 41159.







Ab 9. Mai 2015

Energieweg

Tagebau-Kraftwerk-Wohnen. Wandeln Sie auf den Pfaden der Geschichte der Energie in Lübbenau und besuchen Sie die stationäre Freiluftausstellung der LÜBBENAUBRÜCKE und der Freunde der LÜBBENAUBRÜCKE e. V. Infos unter 03542 403692

20. Mai bis 3. Juli 2015

Medizinisches Zentrum Lübbenau

Lübbenau gestern und heute. Der Mal- und Zeichenzirkel Lübbenau/ Spreewald lädt zu einer Zeitreise durch die Spreewaldstadt ein. Infos unter 03542 871173.

Wiederkehrende Angebote:

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr - Treffpunkt Spreewald-Touristinfo
Naturerlebnistour »Wasserschlagwiese Lehde« oder »Dolzker Moorwiesentour«. Die Tour »Wasserschlagwiese Lehde« beginnt mit einer Einführung in das UNESCO Biosphärenreservat Spreewald und führt zur Wasserschlagwiese, erklärt Hintergründe zu deren Funktion und Bedeutung für den Natur- und Artenschutz. Abenteuerlich geht es auf der Dolzker Moorwiesentour zu - streifen Sie über Knüppeldamm und durch Wiesen. Infos unter 03542 892114.

Dienstags und freitags, 16:00 Uhr

Stadtführung. Erkunden des historischen Stadtkerns und entdecken von geschichtliche und kulturelle Besonderheiten der Spreewaldstadt. (freitags mit Milena in Festtracht). Infos unter 03542 3668.

Mittwochs, 17:00 Uhr - Zum Grünen Strand der Spree

Spreewälder Gurkenseminar mit Spreewald-Christl. Nach dem Motto »Von sauer bis lustig« erhalten die Gäste in Form eines, nicht ganz ernst gemeinten Seminars Wissenswertes rund um die Spreewälder Gurke. Begleitet wird das Programm von Liedern, humorvollen Versen und amüsanten Geschichten aus dem Spreewald. Weitere Infos unter 03546 8487.

Mittwochs und samstags, 10:00 Uhr - Treffpunkt Spreewald-Touristinfo Lübbenauer Gurkentour - den Weg der Gurke vom Feld bis ins Glas erleben. Die Gurkeneinlegerei RABE führt durch ihren Betrieb, außerhalb der Erntezeit wird das »Gurkenwissen« durch einen Vortrag und Verkostung vermittelt. Länge: etwa 32 km. Dauer: etwa 7 h. Infos unter 03542 892114.

Donnerstags, 10:00 Uhr (14. und 28. Mai sowie 11. Juni 2015) - Treffpunkt Spreewald-Touristinfo

Lübbenauer Storchentour. Während der Storchentour erleben die Gäste Störche in der Natur, in ihren Horsten und erhalten spannende Einblicke im Storchenzentrum über das Verhalten dieser besonderen Tiere. Länge: etwa 36km. Dauer: etwa 7h. Weitere Infos unter 03542 3668.

Donnerstags oder freitags, 19: Uhr (15., 21., 28. und 31. Mai 2015 (11:00 Uhr!), 4. und 11. Juni 2015) - Treffpunkt Spreewald-Touristinfo Sagenhafter Spaziergang durch die Lübbenauer Altstadt. Die Gäste tauchen ein in die zauberhafte Welt der Spreewälder Sagen. Auf diesem Spazierrundgang erleben sie sagenhafte Figuren des mystischen Spreewaldes - anschaulich gespielt und erzählt von Peter Lehmann. Weitere Infos unter 03542 3668.



Veranstaltungen:

Samstag, 9. Mai 2015, 14:00 bis 22:00 Uhr

Bahnhofsviertel

Bahnhofsviertelfest. Spreeweltenbahnhof und GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau feiern mit einem bunten Familienprogramm und kreativen Überraschungen das 6. Bahnhofsviertelfest.

Zudem wird die Freiluftausstellung »Tagebau-Kraftwerk-Wohnen« am Energieweg eingeweiht. Infos unter 03542 403693.

Mittwoch, 20. Mai 2015, 9:30 Uhr

Bibliothek Lübbenau

KulturGut stärken »Wasser- und Märchenwelten« mit Dr. Olaf Thomsen. Interessanter und unterhaltsamer Ausflug in den Alltag der einfachen Menschen in Brandenburg und ihre prägenden Lebensumstände - am inhaltsreichen Beispiel des Wassers. Anhand der Märchen- und Sagenwelten erleben Schüler Kultur und Kulturgeschichte ihres Landes Brandenburg - interessante Informationen passend zum Jubiläum. Weitere Infos unter 03542 8721450.

Mittwoch, 20. Mai 2015, 13:00 Uhr

Medizinisches Zentrum Lübbenau

Ausstellungseröffnung »Lübbenau gestern und heute«. Der Mal- und Zeichenzirkel Lübbenau/Spreewald lädt zu einer Zeitreise durch die Spreewaldstadt ein. Weitere Infos unter 03542 871173.

Dienstag, 26. Mai 2015, 10:00 Uhr

Spreewald-Touristeninformation

Ranger-Tour zu »25 Jahre Biosphärenreservat Spreewald«. Hier entdecken Interessierte zwischen Wiesen, Wäldern und Teichen die Natur des Spreewaldes und Iernen einiges über dessen Flora und Fauna. Weitere Infos unter 03542 892123.

Freitag, 29. Mai 2015, 9:00 Uhr

Treffpunkt Spreewald-Touristinfo

Spreewälder Handwerkstour. Traditionelles Handwerk und Spreewälder Brauchtum auf einer Ganztagestour quer durch den Spreewald erleben. Länge etwa 40 km, Dauer etwa 8 h. Weitere Infos unter 03542 3668.

Freitag, 29. Mai 2015, 20:00 bis 23:55 Uhr

GLEIS 3

PolkaBEATS Festival. Feinste Live-Musik im 2/4 Takt, die lediglich eines eint - alles außer Polka-Klischees. Weitere Infos unter 03542 403693.

Sonntag, 31. Mai 2015, 10:00 bis 18:00 Uhr

Freilandmuseum Lehde

Geschenke aus der Küche. Öle, Käutertees, Gewürze - entdecken, was der Bauerngarten im Freilandmuseum Lehde bereit hält. Weitere Infos unter 03542 2472.

Sonntag, 31. Mai 2015, 15:30 Uhr

Schloss Lübbenau

Musikalische Konzerthäppchen mit der Musikschule »priMus« aus Zeuthen mit einem Musiktheater, einem Celloensemble und Künstlern von »Jugend musiziert«.Die Nachwuchsförderung liegt den Brandenburgischen Sommerkonzerten besonders am Herzen. So entstand die Idee, in zwei »Musikalischen Konzerthäppchen« regionalen Nachwuchskünstlern die Möglichkeit zu geben, sich vor kleinem Publikum im Schlossensemble zu präsentieren und damit auf das Abschlusskonzert der Brandenburgischen Sommerkonzerte im September einzustimmen. Weitere Infos unter 03542 8730.







Sonntag, 31. Mai 2015, 17:00 Uhr

Kirche Zerkwitz

Konzert Lübbenauer Sommermusiken »Singe, Seele, Gott zum Preise«. Sopranistin Kerstin Rehle und Katharina Schröder an der Orgel unterhalten ihre Gäste mit Gesängen zum Lobpreis Gottes. Weitere Infos unter 03542 8567498.

Montag, 1. Juni 2015, 15:00 Uhr

Spreewelten Bad

Kinderfest. Unterhaltsames Programm. Kinderanimation lädt ein zu lustigen Spielen, tollen Verlosungen und Spannendes rund um die Pinguine. Weitere Infos unter 03542 894160.

Dienstag, 2. Juni 2015, 15:00 bis 18:00 Uhr

Einkaufscenter Kolosseum

Knax-Fest. Sparkasse Niederlausitz und das Kolosseum laden zu einem spannenden Programm zum Mitmachen. Es warten viele Überraschungen und jede Menge Spaß. Weitere Infos unter 03542 41159.

Dienstag, 2. Juni 2015, 19:00 Uhr

Schloss Lübbenau, Orangerie

Lausitzer LesArt. Gast: Rüdiger Safranski. Er stellt sein Buch "Goethe -Kunstwerk des Lebens" vor. Weitere Infos unter 03542 8730.

Freitag, 5. Juni 2015, 15:00 bis 20:00 Uhr

Skulpturenpark Alter Friedhof

Klang der Stille. Denkmal - Ehrenmal - Frag mal! Das Viertelfest im Skulpturenpark Alter Friedhof mit Parkführungen zur Friedhofsgeschichte in drei Jahrhunderten und Abschlusskonzert in der katholischen Kirche. Weitere Infos unter 03542 403692.

Freitag, 5. Juni 2015, 9:00 Uhr

Treffpunkt Spreewald-Touristinfo

Spreewälder Handwerkstour. Traditionelles Handwerk und Spreewälder Brauchtum auf einer Ganztagestour quer durch den Spreewald erleben. Länge etwa 40 km, Dauer etwa 8 h. Weitere Infos unter 03542 3668.

Samstag, 6. Juni 2015, ab 14:00 Uhr

Boltzplatz Krimnitz

Krimnitz feiert seinen 700. Geburtstag mit Kremserfahrt und musikalischer Untermalung. Auch Spiel, Spaß und Überraschungen bleiben natürlich für Groß und Klein nicht aus. Weitere Infos unter 03542 872426.

Samstag, 6. Juni 2015, 21:00 Uhr

Kulturhof

40 Jahre Engerling - 20 Jahre Kulturhof. Zu seinem 20. Geburtstag hat sich der Kulturhof die

Band »Engerling» eingeladen, welche seit 40 Jahren beharrlich an ihrem eigenen Stil mit intelligenten Texten im Grenzbereich zwischen Deutschrock und eben doch Blues feilt. Weitere Infos unter 03542 43441.

Sonntag, 7. Juni 2015

Lehde

Kinderfest. Weitere Infos unter 03542 3668.

Donnerstag, 11. Juni 2015, 16:30 Uhr

RathausGalerie

Ausstellungseröffnung Lübbenau 700 - »Mir gefällts« - Kunst von Kindern. Weitere Infos unter 03542 85102

Nutzen Sie auch den digitalen Veranstaltungskalender der Stadt Lübbenau/Spreewald unter www.luebbenau-spreewald.de (Bereich Kultur) sowie den aktuellen Spielplan der Bunten Bühne Lübbenau unter www.buntebühnelübbenau.de und des Kulturhofes unter www.kulturhof-luebbenau.de

Stadt Luckau

Niederlausitz Museum Luckau, Nonnengasse 1 Ausstellungen:

Dauerausstellung: Luckau - Tor zur Niederlausitz, Mensch. Kultur. Natur. Dauerausstellung: Im Knast. Strafvollzug und Haftalltag in Luckau 1747 - 2005

22. Mai 2015, 20:30 Uhr

14. Luckauer Museumsnacht

"Sammlung_Museum für Humor und Satire", Nonnengasse 3, (Cartoonlobby e. V.)

3. Mai 2015 bis 26. Juli 2015

"Unterm Strick" - HOGLI

Veranstaltungen Stadt Luckau

20. Mai 2015, 18:00 Uhr

Vorspiel der Klavierklasse Carsten Volcsik

Kulturkirche Luckau

23./24. Mai 2015, 17:00 Uhr

Wozu braucht die Gans einen Schirm? Vogelbeobachtung mit den Rangern

Ort: Hütte am Westufer des Stoßdorfer Sees, Veranstalter: Naturwacht im Naturpark Niederlausitzer Landrücken OT Fürstlich Drehna

24. Mai 2015, 10:00 Uhr

Auf fürstlichen Wegen

Treff: Gasthof "Zum Hirsch" Fürstlich Drehna, Veranstalter: Kultur- und Heimatverein Fürstlich Drehna

30./31. Mai 2015, 17:00 Uhr

Wozu braucht die Gans einen Schirm? Vogelbeobachtung mit den Rangern

Ort: Hütte am Westufer des Stoßdorfer Sees, Veranstalter: Naturwacht im Naturpark Niederlausitzer Landrücken OT Fürstlich Drehna

2. Juni 2015, 14:00 Uhr

Auf Sielmanns Spuren (Tiere & Natur)

Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Wanninchen, Wanninchen 1, 15925 Luckau OT Görlsdorf







5. Juni 2015 bis 7. Juni 2015

4. Luckauer Türmerfest

Innenstadt Luckau

12. Juni 2015, 17:00 Uhr

"Musikschulen öffnen Kirchen"

Ort: Dorfkirche Kemlitz, Kemlitz 10, 15936 Dahme/OT Kemlitz, Veranstalter: NL Musik- & Kunstschule e. V. & Ev. Kirchengemeinde Rosenthal

13. Juni 2015, 9:00 Uhr

Naturfoto-Seminar für Hobbyfotografen (Anfängerkurs)

Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Wanninchen, Wanninchen 1, 15925 Luckau OT Görlsdorf

Amt Lieberose/Oberspreewald

2. Mai 2015, 10:00 Uhr

4. Lieberoser Wandertag

unter dem Motto »Wir sind voller Energie« werden Möglichkeiten der alternativen Energiegewinnung erwandert Start: 10:00 Uhr am FiZ Lieberose, Mühlenstraße

7. Mai 2015, 19:00 Uhr

Horst Lindner, Der Kaffenkahn und seine Geschichte

im Museum in Trebatsch

8. Mai 2015, 19:30 Uhr

Tenöre4you Konzert

in der Kirche in Neu Zauche

Die beiden Tenöre Toni Di Napoli & Pietro Pato präsentieren einen unvergesslichen Abend mit tollen Melodien wie Time to say Goodbye, O Sole Mio, Moon Ricer, Ave Maria u. a.

Eintritt: 17,50 EUR VVK und 19,50 EUR Abendkasse (freie Platzwahl), Karten im Pfarramt, Tel. 035475 307 oder in der Tourist-Info Straupitz Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr

10. Mai 2015, 14:00 Uhr

Den Frühling erleben

Erlebniswanderung auf dem Wildnispfad am Bergsee und Butzener Bagen mit Sophie Büchner

Treff: 14:00 Uhr Parkplatz Bergsee (500 m nördlich von Butzen) Für Familien geeignet, um eine Spende wird gebeten.

20. Mai 2015

Buchlesung mit Herrn Lukas

im Gemeindezentrum in Byhleguhre

24. Mai 2015, 9:30 Uhr

Gottesdienst in Goyatz

Der Heilige Geist trieb die Jünger Jesu, die etwas verängstigt in einem Haus zusammensaßen, nach draußen auf den Marktplatz der Stadt. Dort erzählten sie beseelt von Gott. (Apostelgeschichte 2, 1ff.)

Der Pfingstgottesdienst wird auf dem Dorfplatz in Goyatz sein, 9:30 Uhr bis 10:00 Uhr

Danach beginnt das Dorffest.

24. Mai 2015, 10:00 Uhr

Pfingstfest in Goyatz

auf dem Dorfplatz

29./30. Mai 2015

Muddy lives Blues Festival

in Lieberose/Waldbühne

Line-Up Freitag: Chilly Willy - Micke Bjorklof & Blue Strip - Kai Strauss Electric Blues - Johnny Mastro & Mama's Boys

Line-Up Samstag: Two Timer - Carolyn Wonderland - Jürgen Kerth & Band - Nick Moss Band - Mason Rack Band

Ticket: Freitag 26 EUR - Samstag 32 EUR - Kombiticket für beide Tage 37 EUR

Weitere Infos und Ticketverkauf unter: www.muddylives.de

4. Juni 2015, 19:00 Uhr

Anett Wockenfuß, Australische Tierwaisen und ihre Geschichte

im Museum in Trebatsch

13./14. Juni 2015

Feuerwehrfest (90 Jahre Feuerwehr)

Gelände Lindengarten in Byhleguhre

Amt Unterspreewald

26. April 2015, 10:00 Uhr

Wanderung auf dem Naturlehrpfad Buchenhain

Treff: Infozentrum des Biosphärenreservates Spreewald, Dorfstraße 52, 15910 Schlepzig, Dauer: ca. 3 Stunden.
Naturwacht Brandenburg Tel: 035472 5230
E-Mail: schlepzig@naturwacht.de

Internet: www.naturwacht.de 1. 1. Mai 2015, 10:00 Uhr

1. Schlepziger Hafengeburtstag

Buntes Bühnenprogramm - Handwerker- und Bauernmarkt - Kahnfahrten - Spreewälder Brauchtum und Kultur - Musikrallye durch den Ort - Nachtkahnfahrt mit Kulturprogramm durch den Ort Kahnhafen Schlepzig Dorfstraße 53b, 15910 Schlepzig

Tel: 03546 1793988, Fax: 03546 1793989.

E-Mail: info@rockzound.de, Internet: www.rockzound.de







3. Mai 2015, 8:00 Uhr

Konzertfrühling der Naturwacht Brandenburg

Konzertfrühling der Naturwacht Brandenburg - Begeisterung nicht nur bei Hobbyornithologen. Eine geführte Radtour um Schlepzig.

Treff: Infozentrum des Biosphärenreservates Spreewald, Dorfstraße 52,Schlepzig. Dauer: ca. 3 Stunden. Hinweis: Bitte eigene Räder mitbringen!

Biosphärenreservat Spreewald 15910 Schlepzig, Dorfstraße 52, Tel: 035472 5230

E-Mail: br-sw.schlepzig@naturwacht.de Internet: www.naturwacht.de

9. Mai 2015, 11:00 Uhr

Brauereifest in Schlepzig

Mit Blasmusik zum Frühschoppen und zünftigen Brauhausspezialitäten beginnt das Brauereifest. Erleben Sie den Anstich des ersten Maibocks der Saison und lassen Sie sich bei einer Brauereiführung (bitte reservieren) in die Geheimnisse des Bierbrauens einweisen. Der Tag findet mit einem Nachtwächterrundgang durch den Ort seinen Abschluss.

Spreewälder Privatbrauerei 1788 Dorfstraße 53, 15910 Schlepzig,

Tel: 035472 6620, Fax: 035472 473 E-Mail: info@spreewaldbrauerei.de Internet: www.spreewaldbrauerei.de

9. Mai 2015, 23:00 Uhr

Nachtwächterrundgang in Schlepzig

Treffpunkt: Landgasthof zum Grünen Strand der Spree, Dorfstraße 53 Landgasthof "Zum grünen Strand der Spree"

12. Mai 2015, 10:00 Uhr

Der idyllische Ausblick vom Wehlaberg - geführte Radtour in den Bergspreewald

Eine geführte Radtour von Schlepzig zum Wehlaberg durch die Krausnicker Berge entlang der Heideseen. Lassen Sie sich von der schlichten Schönheit der eiszeitlichen Seen inmitten der Krausnicker Berge verzaubern!

Treff: Infozentrum des Biosphärenreservates Spreewald, Dorfstraße 52,15910 Schlepzig, Dauer: ca. 4 Stunden. Eigenes Rad ist erforderlich! Naturwacht Brandenburg, Tel: 035472 5230,

E-Mail: schlepzig@naturwacht.de, Internet: www.naturwacht.de

21. Mai 2015, 20:00 Uhr

Kahnfahrt durch den Unterspreewald zu den Biberrevieren und Burgen

Treff: Infozentrum des Biosphärenreservates Spreewald, Dorfstraße 52, 15910 Schlepzig. Abfahrt am Kahnhafen Schlepzig. Dauer: ca. 2,5 Stunden. Beitrag: 10 Euro pro Person. Hinweis: Anmeldung dringend erforderlich, wegen begrenzter Personenzahl. Naturwacht Brandenburg, Tel: 035472 276, E-Mail: arnulf.weingardt@naturwacht.de,

Internet: www.biosphaerenreservat-spreewald.brandenburg.de

23. Mai 2015, 14:00 Uhr

Maifest im Bauernmuseum

Ein buntes Programm lädt zum Verweilen auf dem Museumshof ein. Für beste Stimmung unter dem Motto "Wir werden 30!" sorgen der Schlepziger Heimatverein, die "Libelle"-Kinder und das "Hinterbackofenballett". Mit Kaffee oder Bier, mit Kuchen aus dem hofeigenen Lehmbackofen oder Bratwurst ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Bauernmuseum Schlepzig Dorfstraße 26, 15910 Schlepzig, Tel: 035472

Bauernmuseum Schlepzig Dorfstraße 26, 15910 Schlepzig, Tel: 03547: 225, Fax: 035472 64024, E-Mail: mail@bauernmuseum-schlepzig.de Internet: www.bauernmuseum-schlepzig.de

Stadt Vetschau/Spreewald

30. Mai 2015, 11:00 - 18:00 Uhr

7. Hoffest der Vetschauer Wurstwaren GmbH

Veranstaltungsort: Vetschauer Wurstwaren GmbH

6. bis 7. Juni 2015

8. Erdbeermeile

Veranstaltungsort: Spreewaldbauer Ricken

19. bis 21. Juni 2015

700 Jahre Naundorf/Spreewald

Programm unter www.vetschau.de/700-jahre-naundorf-spreewald

20. bis 21. Juni 2015

Vetschauer Schlossparkfestspiele

Details unter www.vetschau.de/veranstaltungen/schlossparkfestspiele Veranstaltungsort: Schlosspark





